HTWK
Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Kultur Leipzig

Studienordnung

für den

Bachelorstudiengang Architektur

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

(StudO-ARB)

Fassung vom 24.03.2020 auf der Grundlage von §§ 13 Abs. 4, 36 SächsHSFG,
hiermit neu veröffentlicht in der redaktionellen Überarbeitung unter Berücksichtigung einer gendersensiblen Sprache mit Stand vom 21. Dezember 2020

Inhaltsverzeichnis

	Seite
§ 1 Geltungsbereich	3
§ 2 Studienziel	3
§ 3 Zugang- und Zulassungsvoraussetzungen	3
§ 4 Vorpraktikum	4
§ 5 Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums	4
§ 6 Aufbau des Studiums, Studieninhalte	5
§ 7 Studienberatung	6
§ 8 Akademischer Grad	7
§ 9 In-Kraft-Treten	7

Anlage 1 Regelstudienablaufplan

Anlage 2 Modulbeschreibungen

§ 1
Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf Grundlage der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Architektur an der HTWK Leipzig Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums im Bachelorstudiengang Architektur an der Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften der HTWK Leipzig.

§ 2
Studienziel

(1) Das Bachelorstudium Architektur an der HTWK Leipzig soll die Studierenden zu einer eigenständigen, verantwortungsvollen und begründeten Haltung gegenüber den Themen der Architektur führen. Es soll die Kritikfähigkeit der Studierenden schärfen, in wissenschaftliches Denken einführen und zu kreativ-künstlerischer Arbeit befähigen. Ein wesentliches Ziel der Ausbildung ist die Stärkung der Kernkompetenz Entwerfen als Integrationsleistung aller im Planungsprozess entstehenden komplexen Abhängigkeiten.

Das Studium vermittelt bauplanerische und städtebauliche Kenntnisse unter Berücksichtigung ihrer kulturellen, gesellschaftlichen, gestalterischen und technischen Bedingungen. Die Studierenden erwerben Fertigkeiten zur Durchführung von Planungsaufgaben auf dem Gebiet der Architektur und ihrem Spektrum zwischen Einzelbauwerk und gesamter Umwelt. Durch den Erwerb entsprechender Methoden und Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Architektur befähigt der Studienabschluss Bachelor die Absolvierenden zu geleiteten Tätigkeiten in allen Leistungsphasen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) in Architektur- und Planungsbüros. Darüber hinaus eröffnen sich Berufsmöglichkeiten in den verwandten Bereichen wie Kommunikations-, Grafik- und Mediendesign, Immobilienwirtschaft, Baudurchführung, Bauwirtschaft und in der öffentlichen Bauverwaltung. Der Studienabschluss befähigt nicht zur Mitgliedschaft in der Architektenkammer.

(2) Das Studium bildet die Grundlage für eine berufliche Tätigkeit, die wegen ihrer vielfältigen Möglichkeiten eine breit gefächerte Grundlagenausbildung verlangt. Der erfolgreiche Studienabschluss „Bachelor of Arts“, qualifiziert zur Aufnahme eines Studiums im Masterstudiengang jeder gleich strukturierten in- und ausländischen Hochschule entsprechend den jeweiligen Zulassungsbedingungen.

§ 3
Zugang- und Zulassungsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium bestimmt sich nach den einschlägigen hochschulrechtlichen Bestimmungen, insbesondere nach dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz, dem Sächsischen Hochschulzulassungsgesetz und der Sächsischen Studienplatzvergabeordnung sowie nach der Immatrikulationsordnung und Auswahlordnung der HTWK Leipzig.

(2) Über die Gleichwertigkeit von nachgewiesener Vorbildung und Hochschulzugangsberechtigung entscheidet im Zweifel der Prüfungsausschuss.

(3) Ausländische Studierende müssen unter Berücksichtigung der Bewertungsvorschläge der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der KMK den Nachweis einer gleichwertigen Vorbildung und ausreichender deutscher Sprachkenntnisse erbringen. Letzterer wird durch Erreichen der Stufe 2 in der Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH) oder TestDaF (Niveaustufe 4) oder einen adäquaten Nachweis gemäß den einschlägigen Rechtsvorschriften als erbracht angesehen. Näheres regelt die Immatrikulationsordnung der HTWK Leipzig in der jeweils gültigen Fassung.

(4) Als weitere Zugangsvoraussetzung findet eine Eignungsfeststellungsprüfung statt, in dem die künstlerisch-gestalterische Befähigung der Bewerberin bzw. des Bewerbers geprüft wird, die ein Erreichen des Studienziels erwarten lässt. Inhalt und Verfahren der Eignungsfeststellungsprüfung regelt die Eignungsfeststellungsordnung des Bachelorstudienganges Architektur (EignO ARB) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 4
Vorpraktikum

Es wird empfohlen, vor Aufnahme des Studiums eine fachspezifische berufspraktische Tätigkeit (Vorpraktikum) – im Sinne eines Baupraktikums – zu absolvieren. Zweck eines solchen Vorpraktikums ist die Berufs- und Studienorientierung. Ein Vorpraktikum ist – im Gegensatz zum Masterstudium Architektur an der HTWK Leipzig - nicht verpflichtend für den Zugang zum Studium.

§ 5
Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester einschließlich der Bachelorarbeit und des Kolloquiums im 6. Semester.

(2) Das Studium wird zum Wintersemester aufgenommen.

(3) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums erfordert den Erwerb von 180 Leistungspunkten (ECTS-Punkten), die die Studierenden bei erfolgreichem Absolvieren der angebotenen Module erhalten. Nach Maßgabe des Studienablaufplans sind dabei aus den Pflichtmodulen 170 Leistungspunkte (einschließlich 3 Leistungspunkte fachbezogene Fremdsprachenausbildung im Rahmen des Moduls Überfachliche Kompetenzen) und aus den Wahlpflichtmodulen 10 Leistungspunkte zu erbringen. Die Leistungspunkte orientieren sich am Gesamtaufwand für ein Modul, das sich aus Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen und Zeitaufwand für das angeleitete Selbststudium sowie für Vorbereitung und Absolvierung von Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen u.ä. zusammensetzen kann. Ein Leistungspunkt (ECTS-Punkt) entspricht für durchschnittlich leistungsfähige Studierende einem Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden.

§ 6
Aufbau des Studiums, Studieninhalte

(1) Das Studium ist modular aufgebaut. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Module bezeichnen einen Verbund zeitlich begrenzter, in sich geschlossener, inhaltlich oder methodisch ausgerichteter Lehrveranstaltungen. Jedes Modul wird mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die nach Maßgabe des Prüfungsplans aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen bestehen kann. Der Aufbau und die grundsätzlichen Modulinhalte ergeben sich aus dem Regelstudienablaufplan (Anlage 1) und den Modulbeschreibungen (Anlage 2). Das Studium nach dem Regelstudienablaufplan stellt eine Empfehlung dar, die einen Abschluss des Studiums innerhalb der Regelstudienzeit ermöglicht. Aus zwingenden Gründen kann die Fakultät von dem nach Regelstudienablaufplan erforderlichen Lehrangebot aufgrund eines Beschlusses des Fakultätsrates für höchstens zwei Semester abweichen. Die Prorektorin bzw. der Prorektor Bildung wird hierüber in Kenntnis gesetzt.

(2) Die Module werden nach

a) Pflichtmodulen, die alle Studierenden zu belegen haben,
b) Wahlpflichtmodulen, unter denen die Studierenden innerhalb des Modulangebots des Studiengangs einen thematisch eingegrenzten Bereich auswählen können und
c) Wahlpflichtmodulen in Form von Wahlmodulen, unter denen die Studierenden innerhalb des Modulangebots aller Fakultäten die freie Auswahl haben, sofern die anbietende Fakultät entsprechende Kapazitäten vorhält,

unterschieden. Weitere Einzelheiten zu den Modulen ergeben sich aus den Modulbeschreibungen.

(3) Aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule sind insgesamt mindestens 10 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) zu erwerben. Die Studierenden wählen zu Beginn des jeweiligen Semesters aus dem Wahlpflichtangebot (Anlage 1 und 2) die Wahlpflichtmodule aus.

Der Bereich der Wahlpflichtmodule gliedert sich in vier Themengruppen:
- Stadt und Planung
- Gestaltung und Visualisierung
- Konstruktion und Technik
- Architekturgeschichte und -theorie.

Über die Zulassung zu den Wahlpflichtmodulen entscheidet der Prüfungsausschuss unter Berücksichtigung kapazitätsbedingter Engpässe. Im Falle der Wahlmodulbelegung nach Abs. 2 c.) ergeht die Entscheidung im Einvernehmen mit der anbietenden Fakultät. Die Anerkennung erworbener Leistungspunkte im Falle der Wahlmodulbelegung nach Abs. 2 c.) erfolgt in Höhe von maximal 5 Leistungspunkten und richtet sich nach § 13 PrüfO-ARB. Wählen die Studierenden keine Wahlpflichtmodule, können sie vom Zentralen Prüfungsamt von Amts wegen zugelassen werden. Die Zulassung ist unanfechtbar.

(4) Das Angebot der Wahlpflichtmodule kann Änderungen aufgrund der Aktualisierung des wissenschaftlichen Erkenntnisstandes und der Lehr- und Forschungsschwerpunkte der Lehrenden unterliegen.

(5) Die Zulassung zu Wahlpflichtmodulen kann durch Beschluss des Fakultätsrates eingeschränkt werden, wenn dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Ebenso kann der Fakultätsrat Wahlpflichtmodule, für die sich weniger als zehn Studierende eingeschrieben haben, absetzen. Ein Anspruch darauf, dass zu einem bestimmten Wahlpflichtmodul die Zulassung erfolgt oder ein bestimmtes Wahlpflichtmodul angeboten wird, besteht nicht.

(6) Bei dem Angebot der Wahlpflichtmodule kann es im Einzelfall zu Überschneidungen kommen.

(7) Soweit die Zulassung zu Modulprüfungen vom erfolgreichen Abschluss vorangegangener Modulprüfungen abhängig gemacht wird, ist dies in den Modulbeschreibungen ausgewiesen (Anlage 2).

(8) Zur Vertiefung von Lehrinhalten sind mehrtägige Exkursionen jährlich im Sommersemester Bestandteil des Moduls „Kultur und Wissenschaft“, Teilmodul „Intensivwoche“. Somit ist die Teilnahme an mindestens einer Exkursion während des Bachelorstudiums Pflicht.

(9) Das 5. Studiensemester des Regelstudienablaufplans (Anlage 1) ist als Mobilitätsfenster geeignet und ermöglicht ein Teilstudium in einem akkreditierten oder gleichwertigen Studiengang der Architektur an einer Hochschule im In- oder Ausland.

§ 7
Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch das Dezernat Studienangelegenheiten der HTWK Leipzig. Sie erstreckt sich insbesondere auf Fragen der Studienmöglichkeiten, der Immatrikulation, Exmatrikulation und Beurlaubung sowie auf allgemeine studentische Angelegenheiten. In prüfungsrechtlichen Angelegenheiten, insbesondere zum Vorgehen gegen belastende Entscheidungen der HTWK Leipzig, berät das Justiziariat .

(2) Die studienorganisatorische Beratung wird von der Studiendekanin bzw. dem Studiendekan des Studiengangs Architektur durchgeführt, die Studienfachberatung obliegt den Professorinnen und Professoren des jeweiligen Moduls.

(3) Studierende müssen bis zum Beginn des dritten Semesters mindestens einen im Studienablaufplan vorgesehenen Leistungsnachweis erbracht haben. Anderenfalls müssen sie im dritten Semester an einer Studienberatung nach Abs. 2 teilnehmen.

§ 8
Akademischer Grad

Aufgrund erfolgreich absolvierter Module laut Regelstudienablaufplan und der damit erworbenen 180 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) wird den Studierenden der akademische Grad „Bachelor of Arts", Abkürzung „B.A.", verliehen.

§ 9
In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung ist vom Fakultätsrat der Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften am 03.07.2019 beschlossen und durch das Rektorat der HTWK Leipzig durch Beschluss vom 24.03.2020 genehmigt worden. Sie tritt mit Wirkung zum 01.10.2020 in Kraft und gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2020/21 immatrikuliert werden.

(2) Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Architektur wird im Internetportal der HTWK Leipzig unter www.htwk-leipzig.de veröffentlicht.

Anlage 1 Regelstudienablaufplan
Anlage 2 Modulbeschreibungen

Studienablaufplan

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Entwerfen I A110	Pflichtmodul	10	2/6/0/0					
Darstellen und Gestalten I A120	Pflichtmodul	5	1/3/0/0					
Architektur und Kultur I A130	Pflichtmodul	5	3/1/0/0					
Baukonstruktion I A140	Pflichtmodul	5	2/2/0/0					
Tragwerkslehre I A150	Pflichtmodul	5	2/3/0/0					
Entwerfen II A210	Pflichtmodul	10		2/8/0/0				
Darstellen und Gestalten II A220	Pflichtmodul	5		1/3/0/0				
Architektur und Kultur II A230	Pflichtmodul	5		4/0/0/0				

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Baukonstruktion II A240	Pflichtmodul	5		2/2/0/0				
Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen I A250	Pflichtmodul	5		2/2/0/0				
Entwerfen III-A A300	Pflichtmodul	5			0/4/0/0			
Entwerfen III-B A310	Pflichtmodul	5			0/4/0/0			
Darstellen und Gestalten III A320	Pflichtmodul	5			1/3/0/0			
Architektur und Kultur III A330	Pflichtmodul	5			4/0/0/0			
Ökonomie und Recht A340	Pflichtmodul	5			4/0/0/0			
Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen II A350	Pflichtmodul	5			2/2/0/0			
Entwerfen IV A410	Pflichtmodul	10				0/8/0/0		
Kultur und Wissenschaft A420	Pflichtmodul	5				0/4/0/0		

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Architektur und Kultur IV A430	Pflichtmodul	5				2/2/0/0		
Baukonstruktion III A440	Pflichtmodul	5				2/2/0/0		
Tragwerkslehre II A450	Pflichtmodul	5				1/3/0/0		
Entwerfen V A510	Pflichtmodul	10					0/8/0/0	
Entwerfen VI-A A600	Pflichtmodul	5						0/3/0/0
Entwerfen VI-B A610	Pflichtmodul	5						0/3/0/0
Bachelormodul A620	Pflichtmodul	20						0/2/0/0
Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule Es müssen 2 Wahlpflichtmodule aus dem Auswahlkatalog so zusammengestellt werden, dass unterschiedliche Themengruppen (Modulbereiche) belegt sind. Es sind mind. 2 Module zu wählen.	Wahlpflichtbereich	10					6	
Stadt und Planung	Modulbereich	10					6	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Stadt und Landschaftsdesign A001	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Planungsmanagement A002	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Gestaltung und Visualisierung	Modulbereich	20					12	
Innenraumgestaltung A003	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Aktzeichnen A004	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Modellbau II A005	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Simulationstechniken I A006	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Konstruktion und Technik	Modulbereich	5					3	
Strukturformen A007	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	
Architekturgeschichte und -theorie	Modulbereich	5					3	
Raum und Architektur A008	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Hochschulkolleg - Überfachliche Kompetenzen Es sind während des gesamten Studiums Veranstaltungen im Umfang von insgesamt 10 ECTS einzubringen. Es muss dabei mindestens ein Modul aus dem Modulbereich "Fremdsprache für Studium und Beruf" belegt werden. Im Übrigen kann frei gewählt werden.	Wahlpflichtbereich	10					26	
Auswahlbereiche Überfachliche Kompetenzen U917	Wahlpflichtmodul	1					0/2/0/0	
Fremdsprache für Studium und Beruf Es ist mindestens ein Modul zu wählen	Modulbereich	21					24	
Spanisch für Studium und Beruf (B1) F037	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0	
Russisch für Studium und Beruf (B1) F399	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0	
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Sprechen im akademischen Kontext F430	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0	
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Lesen im akademischen Kontext F499	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0	
Französisch für Studium und Beruf (B1) F503	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P)					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Englisch für Studium und Beruf (B2) F742	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0	
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Schreiben im akademischen Kontext F990	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0	
		Summe SWS pro Semester:	25	26	24	24	40	8
		Summe ECTS-Credits pro Semester:	30	30	30	30	30	30

Allgemein

Studiengangskürzel	20ARB
Studiengang	Architektur | Bachelor Architecture | Bachelor
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Abschluss	Bachelor
Erste Immatrikulation	2020
Status	Aktiv
Regelstudienzeit in Semestern	6 Semester
Erforderliche Leistungspunkte	180
Studienmodus	In Vollzeit studierbar
Studienmodell	Keine Angabe
Für den Auslandsaufenthalt empfohlen	5. Fachsemester
Studiengangsverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Ordnungen	Studienordnung Bachelorstudiengang Architektur Gültig von: WS 2020 Prüfungsordnung Bachelorstudiengang Architektur Gültig von: WS 2020

Studienablaufplan

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Entwerfen I Design studio I A110 (BA 110)	Pflichtmodul	10	2/6/0/0 PE					
Darstellen und Gestalten I Presentation and graphics I A120 (BA120)	Pflichtmodul	5	1/3/0/0 PE					
Architektur und Kultur I History of architecture and civilization I / architectural and cultural history I A130 (BA130)	Pflichtmodul	5	3/1/0/0 PE					
Baukonstruktion I Building construction I / structural design I A140 (BA140)	Pflichtmodul	5	2/2/0/0 PE					
Tragwerkslehre I Structural engineering I A150 (BA150)	Pflichtmodul	5	2/3/0/0 PK					
Entwerfen II Design studio II A210 (BA210)	Pflichtmodul	10		2/8/0/0 PE				
Darstellen und Gestalten II Presentation and graphics II A220 (BA220)	Pflichtmodul	5		1/3/0/0 PE				

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Architektur und Kultur II History of architecture and civilization II / architectural and cultural history II A230 (BA230)	Pflichtmodul	5		4/0/0/0 PK				
Baukonstruktion II Building construction II / structural design II A240 (BA240)	Pflichtmodul	5		2/2/0/0 PE				
Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen I Sustainable and energy-efficient construction I / sustainable and energy-efficient building I A250 (BA250)	Pflichtmodul	5		2/2/0/0 PE				
Entwerfen III-A Design studio III-A A300 (BA300)	Pflichtmodul	5			0/4/0/0 PE			
Entwerfen III-B Design studio III-B A310 (BA310)	Pflichtmodul	5			0/4/0/0 PE			
Darstellen und Gestalten III Presentation and graphics III A320 (BA320)	Pflichtmodul	5			1/3/0/0 PE			
Architektur und Kultur III History of architecture and civilization III / architectural and cultural history III A330 (BA330)	Pflichtmodul	5			4/0/0/0 PK			

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Ökonomie und Recht Economics and law A340 (BA340)	Pflichtmodul	5			4/0/0/0 PK			
Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen II Sustainable and energy-efficient construction II / sustainable and energy-efficient building II A350 (BA350)	Pflichtmodul	5			2/2/0/0 PE			
Entwerfen IV Design studio IV A410 (BA410)	Pflichtmodul	10				0/8/0/0 PE		
Kultur und Wissenschaft Culture and science (incl. field trip of several days) A420 (BA420)	Pflichtmodul	5				0/4/0/0 TB [2] PK [1]		
Architektur und Kultur IV History of architecture and civilization IV / architectural and cultural history IV A430 (BA430)	Pflichtmodul	5				2/2/0/0 PR		
Baukonstruktion III Building construction III / structural design III A440 (BA440)	Pflichtmodul	5				2/2/0/0 PE		
Tragwerkslehre II Structural engineering II A450 (BA450)	Pflichtmodul	5				1/3/0/0 PK		

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Entwerfen V Design studio V A510 (BA510)	Pflichtmodul	10					0/8/0/0 PE	
Entwerfen VI-A Design studio VI-A A600 (BA600)	Pflichtmodul	5						0/3/0/0 PE [1] PE [1] PE [1] PE [1]
Entwerfen VI-B Design studio VI-B A610 (BA610)	Pflichtmodul	5						0/3/0/0 TB [2]
Bachelormodul Bachelor thesis A620 (BA620)	Pflichtmodul	20						0/2/0/0 PR [1] PE [1] PV [1]
Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule Es müssen 2 Wahlpflichtmodule aus dem Auswahlkatalog so zusammengestellt werden, dass unterschiedliche Themengruppen (Modulbereiche) belegt sind. Es sind mind. 2 Module zu wählen.	Wahlpflichtbereich	10					6	
Stadt und Planung	Modulbereich	10					6	
Stadt und Landschaftsdesign Urban and landscape design (focus on European cities) A001 (BA 001-SP)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Planungsmanagement Planning management A002 (BA 002-SP)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PH	
Gestaltung und Visualisierung	Modulbereich	20					12	
Innenraumgestaltung Interior design A003 (BA 003-GV)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Aktzeichnen Life drawing A004 (BA 004-GV)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Modellbau II Model making A005 (BA 005-GV)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Simulationstechniken I Simulation techniques A006 (BA 006-GV)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Konstruktion und Technik	Modulbereich	5					3	
Strukturformen Structural forms (supporting structure) A007 (BA 007-KT)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Architekturgeschichte und -theorie	Modulbereich	5					3	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Raum und Architektur Modern architectural theory A008 (BA 008-AT)	Wahlpflichtmodul	5					0/3/0/0 PE	
Hochschulkolleg - Überfachliche Kompetenzen Es sind während des gesamten Studiums Veranstaltungen im Umfang von insgesamt 10 ECTS einzubringen. Es muss dabei mindestens ein Modul aus dem Modulbereich "Fremdsprache für Studium und Beruf" belegt werden. Im Übrigen kann frei gewählt werden.	Wahlpflichtbereich	10					26	
Auswahlbereiche Überfachliche Kompetenzen Options General Competences U917	Wahlpflichtmodul	1					0/2/0/0 TB [2]	
Fremdsprache für Studium und Beruf Es ist mindestens ein Modul zu wählen	Modulbereich	21					24	
Spanisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational Spanish (B1) F037	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0 PVL PR [1,3] PK [1,3]	
Russisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational Russian (B1) F399	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0 PVL PR [1,3] PK [1,3]	

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Sprechen im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Speaking Skills F430 (15VTB3250 (3.FS,WP))	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0 PR [1]	
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Lesen im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Reading Skills F499 (15VTB3250 (3.FS,WP))	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0 PK [1]	
Französisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational French (B1) F503	Wahlpflichtmodul	3					0/4/0/0 PVL PR [1,3] PK [1,3]	
Englisch für Studium und Beruf (B2) Academic and Vocational English (B2) F742	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0 PVL PR [1,3] PK [1,3]	
Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Schreiben im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Writing Skills F990 (15VTB3250 (3.FS,WP))	Wahlpflichtmodul	3					0/3/0/0 PK [1]	
		Summe SWS pro Semester:	25	26	24	24	40	8

Struktureinheit / Modul	Art	ECTS-Punkte	Semesterwochenstunden (V/S/Ü/P) / Prüfungen					
			1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Summe ECTS-Credits pro Semester:			30	30	30	30	30	30

[1] - Die Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
[2] - Nicht benotete Prüfungsleistung, die bestanden sein muss.
[3] - Die Prüfungsleistung wird in einer Fremdsprache (siehe Lehrsprache) abgenommen.

PE - Prüfung Entwurf
PH - Prüfung Hausarbeit
PK - Prüfung Klausurarbeit
PR - Prüfung Referat
PV - Prüfung Verteidigung
PVL - Prüfungsvorleistung
TB - Prüfung Teilnahmebescheinigung

Modul	Stadt und Landschaftsdesign Urban and landscape design (focus on European cities) Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A001 [BA 001-SP] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Ronald Scherzer-Heidenberger ronald.scherzer-heidenberger@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Ronald Scherzer-Heidenberger ronald.scherzer-heidenberger@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Vermittelt werden - Bedeutung, Nutzung, rechtlicher Status und Gestaltungsformen urbaner Freiräume in der europäischen Stadt seit ihrer Entstehung bis zum 21. Jahrhundert anhand exemplarischer Beispiele. - Grundprinzipien der Stadt- und Landschaftsgestaltung - Analyse und Bewertung urbaner Freiräume unter stadträumlichen, sozialen, ökonomischen und ökologischen Kriterien. Anhand konkreter räumlicher Fragestellungen und Überprüfung derselben durch exemplarische Durcharbeitung bis ins bauliche Detail wird die Anwendung typologischer und thematischer Entwurfsstrategien aufgezeigt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein Grundverständnis mitteleuropäischer Formen urbaner Freiräume in geschichtlicher, funktionaler, sozialer und ökologischer Hinsicht. Sie haben eine Grundkompetenz in Analyse, Wertung und entwurflicher Bearbeitung gegebener Fallstudien mittlerer Komplexität und verfügen über gestalterisches Basiswissen zum Entwurf und der materiellen Ausgestaltung urbaner Freiräume.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Planungsmanagement Planning management Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A002 [BA 002-SP] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing Ulrich Vetter ulrich.vetter@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing Ulrich Vetter ulrich.vetter@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Hausarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 4 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe

Lehrinhalte/Gliederung	In der seminaristisch durchgeführten Lehrveranstaltung wird die Anwendung bereits erlernter Kenntnisse des Planungsmanagements bei der Analyse von Projekten sowie der Erstellung von Kosten- und Flächenermittlungen, Terminplänen, Aufbau- und Ablaufdiagrammen angewendet. Einzelne Themen sind: - Der Planungsprozess und seine Beteiligten - Prozessschritte, Schnittstellen, Risiken im Planungsprozess - Der Bauprozess und seine Beteiligten - Prozessschritte, Schnittstellen, Risiken im Bauprozess - Prozessmanagement, Projektstrategien, Risikomanagement - Anwendung in den Leistungsphasen nach der HOAI - Planungsorganisation und Planung der Planung - Büroorganisation und Qualitätsmanagement
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse von Methoden und Instrumenten des Planungsmanagements. Sie erkennen die Zusammenhänge zwischen den gelehrten Modulen und deren Bedeutung in der Praxis und erwerben die Fähigkeit, die Inhalte anzuwenden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Ahrens, Bastian, Muchowski (Hrsg.). Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement Fröhlich. Hochbaukosten – Flächen – Rauminhalte: DIN 276 – Din 277 – DIN 18960 Kochendörfer, Liebchen, Viering. Bau-Projekt-Management Bielefeld (Hrsg.). Projektmanagement Architektur
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Innenraumgestaltung Interior design Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A003 [BA 003-GV] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. B.Arch. Marina Stankovic marina.stankovic@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. B.Arch. Marina Stankovic marina.stankovic@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Für spezifische Nutzungstypologien werden die Anforderungen an die Innenraumgestaltung herausgearbeitet und in einen Gestaltungsvorschlag für eine entsprechende innenräumliche Entwurfsaufgabe mit einem mittleren technischen und gestalterischen Ausbaustandard übersetzt. Neben der Konzeptfindung als ganzheitlichen Synthese vieler Einzelaspekten für ein eigenes Designprojekt wird auf die Durcharbeitung des Konzeptes von der Grundidee bis zur Detaillierung im kleinen Maßstab, mit Angaben zur Materialität, zu Licht, Farbe und Textur, hingearbeitet. „Case studies“ werden als exemplarische Referenzen von gebauten Räumen seminaristisch in kleinen Gruppen untersucht und vorgestellt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Entwurfskompetenz speziell auf dem Gebiet der Innenraumgestaltung. Sie kennen angemessene Darstellungsmethoden für Innenraumentwurf und Ausbaudetails.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Aktzeichnen Life drawing Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A004 [BA 004-GV] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	In dem Kurs wird vorzugsweise am Modell die Darstellung des menschlichen Körpers in verschiedenen Techniken (Zeichnung, Aquarell, Mischtechnik) vermittelt und das Erfassen und Darstellen komplexer Körperkonfigurationen geübt.

Qualifikationsziele	Die Studierenden optimieren ihre Zeichentechnik und üben unterschiedliche Darstellungstechniken. Sie können in Skizzenform komplexe Objekte und Raumsituationen darstellen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturempfehlungen erfolgen zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Modellbau II Model making Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A005 [BA 005-GV] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dipl.-Ing. (FH) Martin Grünert martin.gruenert@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Dipl.-Ing. (FH) Martin Grünert martin.gruenert@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	Inhalte des Seminars ist die Analyse der Entwurfsthematik, die Erarbeitung von Inhalt und Aufgabe für das Modell auf Grundlage der allgemeinen Anforderungen für repräsentative Modelle. Es werden Themen des Modellbaus wie Materialanalyse, Abstraktionscharakteristik, Arbeitsweise und Organisation vermittelt. Die Studierenden setzen die Kenntnisse am Präsentationsmodell des eigenen Entwurfsprojektes um.

Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Modellbaukenntnisse unter Einbeziehung der thematischen Grundlagen im Entwurf. Das Qualifikationsziel für die Studierenden besteht darin, die Entwurfsidee und die Intension des eigenen Projekts auf das Modell zu übertragen und zu verdeutlichen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Simulationstechniken I Simulation techniques Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A006 [BA 006-GV] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dipl.-Ing. (FH) Juri Kuther juri.kuther@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Dipl.-Ing. (FH) Juri Kuther juri.kuther@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Wechselnde Sonderthemen aus den Bereichen der Entwurfsmethoden, der Architekturdarstellung oder spezifischer Fragestellung der Visualisierung von Prozessen und/oder Projekten werden in seminaristischer Weise in Theorie und Praxis bearbeitet. Je nach Themenstellung werden möglichst Kombinationen von Fähigkeiten gefordert und eingeübt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenz in der professionellen Darstellung von Prozessen, Gebäuden oder räumlich spezifischer und/oder komplexer Situationen. Sie erlernen weitere digitale Werkzeuge für die Projektbearbeitung und die Visualisierung und entwickeln Fähigkeiten der Darstellung von Arbeitsprozessen und Arbeitsergebnissen über verschiedene Medien.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Strukturformen Structural forms (supporting structure) Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A007 [BA 007-KT] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	Im Fokus des Interesses stehen in dieser Lehrveranstaltung Tragstrukturen, die ob ihrer speziellen Geometrie besondere Tragwirkungen zeigen und gleichsam einen besonderen architektonischen Formenkanon definieren. Es werden analytische Verfahren der Trag- werksanalyse vorgestellt sowie rechnergestützte Methoden zur Tragwerksberechnung de- monstriert.

Qualifikationsziele	Das Grundziel der Lehre besteht in der Vermittlung erweiterter Kenntnisse um vornehmend räumliche, tragende Strukturen sowie um die Anwendung rechnerbasierter Werkzeuge zur Analyse des Beanspruchungszustandes von Konstruktionen und zur Formfindung. Die Studierenden: - sind in der Lage den gravierenden Unterschied in der Tragqualität ebener und räumli- cher Tragwerke zu benennen und anhand gebauter Projekte zu referenzieren. - adaptieren die Methoden der grafischen Statik, um den Kraftfluss in räumlich komplex geformten Strukturen darzustellen. - können grundlegende analytische Berechnungen zur Beschreibung des inneren Bean- spruchungszustandes einer Konstruktion ausführen. - erlernen die grundlegenden Schritte zur Anwendung rechnergestützter Werkzeuge zur Tragwerksanalyse und sind in der Lage die Ergebnisse solcher Berechnungen zu lesen und zu interpretieren.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Raum und Architektur Modern architectural theory Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A008 [BA 008-AT] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wenzel tobias.wenzel@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wenzel tobias.wenzel@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	Lerninhalte sind die Betrachtung und Auseinandersetzung mit speziellen Theorien des zeitgenössischen Bauens. Dabei werden theoretische Ansätze und architektonische Ausformungen gegenübergestellt und exemplarisch die Auswirkungen auf die konkrete Entwurfsarbeit herausgestellt.

Qualifikationsziele	Lernziel ist der Erkenntnisprozess, dass Bauen erst dann einen Stellenwert in Architektur und Baukultur einnehmen kann, wenn es über die reine Funktionserfüllung hinaus von architektonischen Inhalten getragen wird.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt themenspezifisch zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen I Design studio I
Modulnummer	A110 [BA 110] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wenzel tobias.wenzel@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA111 - Gebäudelehre I" ,"BA112 - Grundlagen des Entwerfens" Prof. Dipl.-Ing. Dorothea Becker dorothea.becker@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA112 - Grundlagen des Entwerfens" Dipl.-Ing. (FH) Martin Grünert martin.gruenert@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA113 - Modellbau"
Sprache(n)	Deutsch in "BA111 - Gebäudelehre I" Deutsch in "BA112 - Grundlagen des Entwerfens" Deutsch in "BA113 - Modellbau"
ECTS-Leistungspunkte	10 ECTS-Punkte
Workload	300 Stunden 60 Stunden in "BA111 - Gebäudelehre I" 150 Stunden in "BA112 - Grundlagen des Entwerfens" 90 Stunden in "BA113 - Modellbau"
Lehrveranstaltungen	8 SWS (2 SWS Vorlesung | 6 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA111 - Gebäudelehre I" 4 SWS (4 SWS Seminar) in "BA112 - Grundlagen des Entwerfens" 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA113 - Modellbau"
Selbststudienzeit	188 Stunden 32 Stunden in "BA111 - Gebäudelehre I" 94 Stunden in "BA112 - Grundlagen des Entwerfens" 62 Stunden in "BA113 - Modellbau"

Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA111 - Gebäudelehre I:** keine Angabe **BA112 - Grundlagen des Entwerfens:** keine Angabe **BA113 - Modellbau:** keine Angabe
Medienform	**BA111 - Gebäudelehre I:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA112 - Grundlagen des Entwerfens:** keine Angabe **BA113 - Modellbau:** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA111 - Gebäudelehre I:** Die Vorlesung Gebäudelehre erläutert systematisch weniger komplexe Gebäudetypologien in der Architektur und Wohntypologien vor dem Hintergrund der jeweiligen Nutzungsanforderungen und Funktionszusammenhänge und zeigt deren bauliche Umsetzungsmöglichkeiten an Beispielen. Grundlagen zum Raum wie Proportion und Maßstab werden vermittelt. Architektur wird als Spiegel der gesellschaftlichen Situation dargestellt und in ihren jeweiligen historischen, sozialen, kulturellen und ökonomischen Kontext gesetzt. **BA112 - Grundlagen des Entwerfens:** In einer kleinteilig strukturierten abstrakten Übungsfolge wird die Umsetzung konzeptioneller Überlegungen in die dritte Dimension erprobt und Erfahrungen zu beispielsweise Raumassoziation, Raumstruktur und Raumhülle gesammelt. Die Übungsfolge wird überwiegend über Modelle bearbeitet. Dabei kommen die wesentlichen Modellbaumaterialien innerhalb eines Entwurfsprozesses zum Einsatz. Die Übung wird über Vorlesungen zu Themen des Modellbaus begleitet. **BA113 - Modellbau:** siehe Lehreinheit "Grundlagen des Entwerfens"

Qualifikationsziele	**Gebäudelehre I** Die Studierenden kennen Grundlagen des räumlichen Gestaltens sowie grundsätzliche, einfachere Gebäudetypologien in der Architektur und Möglichkeiten, spezifische Nutzungs- und Funktionsanforderungen räumlich umzusetzen. Sie können einfach strukturierte komplexe Gebäude selbstständig analysieren und bewerten, um daraus Erkenntnisse fu?r die Entwicklung eigener angemessener Lösungen zu entwickeln. **Grundlagen des Entwerfens / Modellbau** Die Studierenden können abstrakte Konzeptideen zum Raum in einen dreidimensionalen Ausdruck u?bersetzen und diese auf eine konkrete Nutzung maßstäblich und nutzungsspezifisch u?bertragen. Die Studierenden haben Erfahrungen mit den gängigen Materialien des Modellbaues und kennen deren fachgerechten Einsatz innerhalb des Entwurfsprozesses. Sie sind befähigt, die Modellbauwerkstatt selbstständig zu nutzen und die Modelle, die während eines Entwurfsprozesses notwendig sind, herzustellen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA111 - Gebäudelehre I:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA112 - Grundlagen des Entwerfens:** keine Angabe **BA113 - Modellbau:** keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	**BA111 - Gebäudelehre I:** keine **BA112 - Grundlagen des Entwerfens:** keine **BA113 - Modellbau:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Darstellen und Gestalten I Presentation and graphics I
Modulnummer	A120 [BA120] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA121 - Plastisches Gestalten" ,"BA122/123 - Architekturdarstellung I" Dipl.-Ing. (FH) Juri Kuther juri.kuther@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA122/123 - Architekturdarstellung I"
Sprache(n)	Deutsch in "BA121 - Plastisches Gestalten" Englisch in "BA121 - Plastisches Gestalten" Deutsch in "BA122/123 - Architekturdarstellung I" Englisch in "BA122/123 - Architekturdarstellung I"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA121 - Plastisches Gestalten" 90 Stunden in "BA122/123 - Architekturdarstellung I"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (1 SWS Vorlesung | 3 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA121 - Plastisches Gestalten" 2 SWS (1 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) in "BA122/123 - Architekturdarstellung I"
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA121 - Plastisches Gestalten" 62 Stunden in "BA122/123 - Architekturdarstellung I"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA121 - Plastisches Gestalten:** keine Angabe **BA122/123 - Architekturdarstellung I:** keine Angabe
Medienform	**BA121 - Plastisches Gestalten:** keine Angabe **BA122/123 - Architekturdarstellung I:** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA121 - Plastisches Gestalten:** In plastischen, künstlerischen Übungen wird der bewusste Umgang mit Form, Farbe, Material und Proportion erprobt sowie ihre Wahrnehmung im Raum reflektiert. **BA122/123 - Architekturdarstellung I:** Vorlesung und Seminar vermitteln das theoretische und praktische Rüstzeug zur schnellen Visualisierung räumlicher Zusammenhänge über die Freihandskizze. Die Vorlesung gibt einen Überblick zur Geschichte der Architekturdarstellung in Malerei, Plan und Zeichnung und die theoretischen Grundlagen der perspektivischen Darstellung. In einer Übungsfolge werden Fähigkeiten zur Anfertigung von Freihandskizze als Mittel der räumlichen Darstellung weiterentwickelt. Unterschiedliche Techniken wie Schraffur, Aquarell-, Mischtechnik, Collage, etc. werden eingesetzt. Das zeichnerische, analoge Konstruieren von räumlichen Darstellungen wie Isometrie, Axonometrie, Zentralperspektive oder Perspektive mit mehreren Fluchtpunkten wird vermittelt. Die Begriffe Horizont, Standort, Fluchtpunkt werden geklärt. Dabei geht es weniger um mathematische hochpräzise Konstruktionen, sondern um das inhaltliche Verständnis für proportional korrekte, aber zeichnerisch freie Darstellungen.
Qualifikationsziele	**Plastisches Gestalten** Die Studierenden haben Erfahrungen mit der Erarbeitung eigener dreidimensionaler Objekte. Sie sollen zu künstlerischer Tätigkeit motiviert und ermutigt sein, eine persönliche Handschrift bei ihrer künstlerischen Weiterentwicklung zu entwickeln. Sie haben einen gedanklichen Einstieg in den Umgang mit Form, Material und Raum gefunden. Ihre visuelle Wahrnehmungsfähigkeit ist geschult. **Architekturdarstellung** Die Studierenden wissen um die Potenziale der Freihandzeichnung als Entwurfswerkzeug. Sie kennen die grundlegenden Prinzipien der Konstruktion räumlicher Darstellungen sowie Möglichkeiten einer differenzierten Ausarbeitung. Sie haben ihre Fähigkeiten, anschaulich zu skizzieren sowie geometrisch komplexe Formen dreidimensional darzustellen, weiterentwickelt. Sie haben ein Verständnis für Proportion und Komposition und kennen unterschiedliche Zeichen- und Maltechniken.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA121 - Plastisches Gestalten:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA122/123 - Architekturdarstellung I:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA121 - Plastisches Gestalten:** keine **BA122/123 - Architekturdarstellung I:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Architektur und Kultur I History of architecture and civilization I / architectural and cultural history I
Modulnummer	A130 [BA130] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch in "BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I" Englisch in "BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I" Deutsch in "BA132/133 - Positionen I " Englisch in "BA132/133 - Positionen I "
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I" 90 Stunden in "BA132/133 - Positionen I "
Lehrveranstaltungen	4 SWS (3 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I" 2 SWS (1 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) in "BA132/133 - Positionen I "
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I" 62 Stunden in "BA132/133 - Positionen I "
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%

Lehr- und Lernformen	**BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I:** keine Angabe **BA132/133 - Positionen I :** keine Angabe
Medienform	**BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA132/133 - Positionen I :** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I:** In der Vorlesung wird der erste Teil des Überblicks zur Entwicklung der europäischen Architektur- und Kulturgeschichte von der Antike bis zur Frührenaissance gegeben. Die epochale Betrachtung der Architekturgeschichte erfolgt anhand exemplarischer Bauten und ihren architektonischen Aspekten wie Gestaltung, Form und Funktion, wobei die Kontexte von Technik, Konstruktion und Material ebenso reflektiert werden wie die gesellschaftlichen Verhältnisse, künstlerischen Tendenzen und architekturtheoretischen Positionen. Die Auswahl der Bauten spiegelt die Entwicklung der kulturellen Identität und des architektonischen Kanons vorwiegend im europäischen Raum wider. **BA132/133 - Positionen I :** Die transdisziplinären Vorlesungen Positionen I widmen sich wechselnden Themen aus Architektur, Kultur, Stadt und Gesellschaft. Berichte von Referenten unterschiedlichster Disziplinen wie Architekten, Künstler, Ingenieure, Soziologen, Historiker, Stadtplaner und Kritiker werden in regelmäßigen Intervallen gehalten. Begleitend hierzu werden die Themen im Seminar vertiefend behandelt, recherchiert und diskutiert, so dass ein vielfältiger Einblick in die zeitgenössischen Tendenzen und aktuellen Problematiken der verschiedenen Bereiche gegeben wird.
Qualifikationsziele	**Architektur- u. Kulturgeschichte I** Die Vorlesungen geben einen Überblick der Epochen von der Antike zur Frührenaissance und entwickeln gleichermaßen einen architektonischen Qualitätsmaßstab. Zugleich werden die kunstwissenschaftlichen Kriterien und Methoden der Architektur- und Kulturgeschichte und der Bauforschung vermittelt. Es werden die wesentlichen Prinzipien der Architektur als künstlerische und wissenschaftliche Disziplin definiert und Grundlagen für die eigenständige gestalterische Leistung geschaffen. **Positionen I** Ziel ist die unmittelbare Beschäftigung mit zeitgenössischen Fragestellungen und Tendenzen zu Architektur, Kultur, Stadt und Gesellschaft. Dabei erfolgt die kritische Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Gegenstand, so dass die Herausbildung einer eigenständigen Positionierung und die transdisziplinäre Reflexion gefördert werden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I:** Philipp, Klaus Jan. Das Reclam Buch der Architektur, Stuttgart: Reclam 2017 Klotz, Heinrich. Geschichte der Architektur, Von der Urhütte bis zum Wolkenkratzer, Erstaufl. 1991, München: Prestel 1995 Pevsner, Nicolaus. Lexikon der Weltarchitektur, 1966, 3. Auflage, München: Prestel 1999 Müller, Werner u. Vogel, Gunther Vogel. dtv-Atlas Baukunst, Band 2: Baugeschichte von der Romanik bis zur Gegenwart, 2009 **BA132/133 - Positionen I :** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA131 - Architektur- und Kulturgeschichte I:** keine **BA132/133 - Positionen I :** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Baukonstruktion I Building construction I / structural design I
Modulnummer	A140 [BA140] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Christian Knoche christian.knoche@htwk-leipzig.de Prof. Reg.-Baum. Dipl.-Ing. Anthusa Löffler anthusa.loeffler@htwk-leipzig.de Prof. M. Arch. (USA) Wilfried Mayer wilfried.mayer@htwk-leipzig.de Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch Englisch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Über Vorlesung und Seminar erfolgen die Grundlagenvermittlung der Konstruktionsprinzipien und des methodischen konstruktiven Entwerfens zunächst im Holz- und Mauerwerksbau. In der Baukonstruktionslehre werden einfache, handwerkliche Konstruktionen vorgestellt und seminaristisch bearbeitet. Die Vorlesung vermittelt Konstruktionsmethoden und Materialeigenschaften insbesondere unter dem Aspekt architektonisch- gestalterischer Anforderungen. Im Seminar bearbeiten die Studierenden einfache Aufgabenstellungen, die ohne erschwerende Randbedingungen materialgerecht und in einfachen Geometrien umsetzbar sind. Sie erlernen durch seminaristisch betreute Anwendung eine materialgerechte Umsetzung in einfachen Geometrien in eigenen Entwurfsarbeiten.
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen die Prinzipien materialgerechter Konstruktionen und die aus der Konstruktion herzuleitenden Geometrien und Fügungen in Abhängigkeit des gewählten Materials. Sie können die konstruktiven Grenzen einfacher Geometrien abhängig vom gewählten Material und System einschätzen und einfache Anforderungen in einfache Geometrien materialgerecht umsetzen. Die Studierenden kennen geometrisch- konstruktive Zusammenhänge zwischen konzeptionellen Grundsatzentscheidungen und Detaillösungen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Tragwerkslehre I Structural engineering I
Modulnummer	A150 [BA150] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA151/152 - Tragwerkslehre" Prof. Dr. Christian Wagner christian.wagner@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA153/154 - Baustoffe"
Sprache(n)	Deutsch in "BA151/152 - Tragwerkslehre" Englisch in "BA151/152 - Tragwerkslehre" Deutsch in "BA153/154 - Baustoffe" Englisch in "BA153/154 - Baustoffe"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 90 Stunden in "BA151/152 - Tragwerkslehre" 60 Stunden in "BA153/154 - Baustoffe"
Lehrveranstaltungen	5 SWS (2 SWS Vorlesung | 3 SWS Seminar) 3 SWS (1 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar) in "BA151/152 - Tragwerkslehre" 2 SWS (1 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) in "BA153/154 - Baustoffe"
Selbststudienzeit	80 Stunden 48 Stunden in "BA151/152 - Tragwerkslehre" 32 Stunden in "BA153/154 - Baustoffe"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA151/152 - Tragwerkslehre:** keine Angabe **BA153/154 - Baustoffe:** keine Angabe
Medienform	**BA151/152 - Tragwerkslehre:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA153/154 - Baustoffe:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA151/152 - Tragwerkslehre:** In Vorlesung und Übung wird Grundlagenwissen rund um die Wirkung von Kräften auf tragende bauliche Konstruktionen sowie der Methoden der grafischen Statik zur Visualisierung des Kraftflusses in tragenden Konstruktionen vermittelt. Es werden die Einflüsse von Form, Geometrie und Auflagerung erläutert, um darauf aufbauend ein Gefühl für die Tragwirkung unterschiedlicher Konstruktionen entwickeln zu können. Die grundlegenden Zusammenhänge in Bezug auf die Struktur und die Eigenschaften der gängigen Baustoffe in Wechselwirkung mit unterschiedlichen Beanspruchungen werden erläutert und Basiswissen zu grundlegenden Prinzipen der modellhaften Beschreibung des Tragverhaltens von Konstruktionen auf der Basis architektonischer Entwürfe vermittelt. **BA153/154 - Baustoffe:** In Vorlesung und Übung werden grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Struktur und Eigenschaften der Baustoffe und ihrer Anwendung im Bauentwurf dargestellt.
Qualifikationsziele	**Tragwerkslehre** Grundziel ist das Erlernen grundlegender Kenntnisse um das Wirken von Kräften in baulichen Strukturen und die Darstellung des Kraftflusses in Konstruktionen und Bauteilen mit Hilfe der Methoden der grafischen Statik. Die Studierenden werden befähigt, - die Ursachen für unterschiedliche Kraft- bzw. Lastwirkungen auf Bauwerke und Bauteile erkennen. - die grundlegenden Methoden der grafischen Statik anzuwenden, um auf visuell-geometrische Art und Weise den Kraftfluss in unterschiedlichen Konstruktionen darzustellen. - anhand einfacher, selbst konzipierter und gebauter Funktionsmodelle die prinzipielle Wirkungsweise unterschiedlicher Konstruktionen zu verstehen - die erworbenen Fertigkeiten, in den Übungen zu festigen, indem sie in kleinen Gruppen unterschiedliche Aufgaben selbständig bzw. mit gegenseitiger Unterstützung lösen. **Baustoffe** Die Studenten erhalten grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Struktur und Eigenschaften der Baustoffe und ihrer Anwendung im Bauentwurf.

Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA151/152 - Tragwerkslehre:** Aktuelle Literaturempfehlungen erfolgen zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA153/154 - Baustoffe:** Aktuelle Literaturempfehlungen erfolgen zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA151/152 - Tragwerkslehre:** keine **BA153/154 - Baustoffe:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen II Design studio II
Modulnummer	A210 [BA210] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wenzel tobias.wenzel@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wenzel tobias.wenzel@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA211 - Gebäudelehre II" Alle Lehrenden Dozent/-in in: "BA212 - Kontextueller Entwurf"
Sprache(n)	Deutsch in "BA211 - Gebäudelehre II" Englisch in "BA211 - Gebäudelehre II" Deutsch in "BA212 - Kontextueller Entwurf" Englisch in "BA212 - Kontextueller Entwurf"
ECTS-Leistungspunkte	10 ECTS-Punkte
Workload	300 Stunden 60 Stunden in "BA211 - Gebäudelehre II" 240 Stunden in "BA212 - Kontextueller Entwurf"
Lehrveranstaltungen	10 SWS (2 SWS Vorlesung | 8 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA211 - Gebäudelehre II" 8 SWS (8 SWS Seminar) in "BA212 - Kontextueller Entwurf"
Selbststudienzeit	160 Stunden 32 Stunden in "BA211 - Gebäudelehre II" 128 Stunden in "BA212 - Kontextueller Entwurf"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA211 - Gebäudelehre II:** keine Angabe **BA212 - Kontextueller Entwurf:** -
Medienform	**BA211 - Gebäudelehre II:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA212 - Kontextueller Entwurf:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA211 - Gebäudelehre II:** Die Vorlesung Gebäudelehre 2 erläutert systematisch komplexe Gebäudetypologien und hybride Gebäude in der Architektur vor dem Hintergrund der jeweiligen Nutzungsanforderungen und Funktionszusammenhänge und zeigt deren bauliche Umsetzungsmöglichkeiten an Beispielen. Die Architektur wird als Spiegel der gesellschaftlichen Situation dargestellt und in ihren jeweiligen historischen, sozialen, kulturellen und ökonomischen Kontext gesetzt. **BA212 - Kontextueller Entwurf:** Analyse, Thematisierung und Gestaltung einfacher räumlicher Kontexte werden methodisch vermittelt und von den Studierenden zeichnerisch erprobt. Sie entwickeln Entwürfe gebäudetypologisch geringer Komplexität, wobei vor allem monofunktionale Nutzungen fokussiert werden. Raumtypologisch sind die Aufgabenstellungen durch einen begrenzten Ort bestimmt. Insbesondere örtlich-räumliche, funktionale, kulturelle und soziale Bedingungen finden Berücksichtigung. Zur interdisziplinären Durchdringung können Lehrende thematisch verwandter Fachgebiete sowie externe Sachverständige eingebunden werden.
Qualifikationsziele	**Gebäudelehre II** Die Studierenden vertiefen ihre Fähigkeiten, Gebäude und Projekte selbstständig zu analysieren, einzuordnen und zu bewerten. Sie kennen Beispiele komplexer Gebäudetypologien, alternativer Konzepte und Lösungsansätze. **Kontextueller Entwurf** Die Studierenden erlernen die Analyse der entwurfsbestimmenden Randbedingungen, sie üben den Umgang mit den vielfältigen Einflüssen in einer kreativen Entwurfsbearbeitung, sie erwerben Kritikfähigkeit und erfahren die entwurflichen Konsequenzen ihrer konzeptionellen Entwurfsidee in Bezug auf Funktionalität, Gestaltung und Konstruktion. Sie haben sich eine entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit einfachen, monofunktionalen Aufgaben und Kontexten erarbeitet und können auch alternative Lösungen erarbeiten. Sie können Arbeitsschritte und -ergebnisse zeichnerisch und im Textvortrag verständlich darstellen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA211 - Gebäudelehre II:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA212 - Kontextueller Entwurf:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA211 - Gebäudelehre II:** keine **BA212 - Kontextueller Entwurf:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Darstellen und Gestalten II Presentation and graphics II
Modulnummer	A220 [BA220] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. diparch (GBSheff) Henning Rambow henning.rambow@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: " BA222/223 - Architekturdarstellung II" Dipl.-Ing. (FH) Juri Kuther juri.kuther@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: " BA222/223 - Architekturdarstellung II"
Sprache(n)	Deutsch in "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " Englisch in "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " Deutsch in " BA222/223 - Architekturdarstellung II" Englisch in " BA222/223 - Architekturdarstellung II"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " 90 Stunden in " BA222/223 - Architekturdarstellung II"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (1 SWS Vorlesung | 3 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " 2 SWS (1 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) in " BA222/223 - Architekturdarstellung II"
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I " 62 Stunden in " BA222/223 - Architekturdarstellung II"

Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I :** keine Angabe **BA222/223 - Architekturdarstellung II:** keine Angabe
Medienform	**BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I :** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA222/223 - Architekturdarstellung II:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I :** In Übungen werden in die Funktionen von BIM-fähigen CAD-Systemen auf der Basis von 3-dimensionalen Datenbanken und die Verwaltung von Daten eingeführt, wie - Einlesen von Daten, Maßstäbliches Arbeiten - Ebenen- und Geschoßstrukturen - BIM-gerechtes Modellieren - Erstellen von Plangrafiken - Erstellen von 3D-Modellen und verschiedenen Projektionen. Darüber hinaus werden Daten mit Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen nachbearbeitet. Zur Anwendung kommt das Programm ArchiCAD in seiner jeweils aktuellen Version. **BA222/223 - Architekturdarstellung II:** Die Studierenden können einfache Gebäude unter Beachtung der relevanten Gestaltungsparameter von Bildaufbau und -komposition dreidimensional mit Hilfe digitaler Werkzeuge visualisieren. Sie besitzen Grundkenntnisse der Plandarstellung und des Layouts.
Qualifikationsziele	**Modellieren und Darstellen/CAD/BIM** Die Studenten sollen befähigt werden, Architekturprojekte mit CAD Programmen zu entwickeln, darzustellen und zu verwalten. Sie besitzen Grundkenntnisse in der BIM-Methode. Sie können die Qualitäten der Softwareanwendung ArchiCAD im Verhältnis zu anderen zur Verfügung stehenden Bearbeitungsmethoden (rechnergestützt und manuell) einschätzen und entsprechende der Aufgabe die optimale Bearbeitungsmethode wählen. **Architekturdarstellung** Die Studierenden können einfache Gebäude unter Beachtung der relevanten Gestaltungsparameter von Bildaufbau und -komposition dreidimensional mit Hilfe digitaler Werkzeuge visualisieren. Sie besitzen Grundkenntnisse der Plandarstellung und des Layouts.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I :** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA222/223 - Architekturdarstellung II:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA221 - Modellieren und Darstellen/CAD I :** keine **BA222/223 - Architekturdarstellung II:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Architektur und Kultur II History of architecture and civilization II / architectural and cultural history II
Modulnummer	A230 [BA230] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II" Prof. Dipl.-Ing. Matthias Grunwald matthias.grunwald@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA232 - Grundlagen des Städtebaus " Prof. Dipl.-Ing. Ronald Scherzer-Heidenberger ronald.scherzer-heidenberger@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA232 - Grundlagen des Städtebaus "
Sprache(n)	Deutsch in "BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II" Deutsch in "BA232 - Grundlagen des Städtebaus "
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 90 Stunden in "BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II" 60 Stunden in "BA232 - Grundlagen des Städtebaus "
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Vorlesung) 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II" 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA232 - Grundlagen des Städtebaus "
Selbststudienzeit	94 Stunden 62 Stunden in "BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II" 32 Stunden in "BA232 - Grundlagen des Städtebaus "
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%

Lehr- und Lernformen	**BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II:** keine Angabe **BA232 - Grundlagen des Städtebaus :** keine Angabe
Medienform	**BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA232 - Grundlagen des Städtebaus :** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II:** In der Vorlesung wird der zweite Teil des Überblicks zur Entwicklung der europäischen Architektur- und Kulturgeschichte von der Renaissance bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts gegeben. Die epochale Betrachtung der Architekturgeschichte erfolgt anhand exemplarischer Bauten und ihren architektonischen Aspekten wie Gestaltung, Form und Funktion, wobei die Kontexte von Technik, Konstruktion und Material ebenso reflektiert werden wie die gesellschaftlichen Verhältnisse, künstlerischen Tendenzen und architekturtheoretischen Positionen. Die Auswahl der Bauten spiegelt die Entwicklung der kulturellen Identität und des architektonischen Kanons vorwiegend im europäischen Raum wider. **BA232 - Grundlagen des Städtebaus :** Die Vorlesung stellt die geschichtlichen Grundlagen der europäischen Stadt- und Landschaftsplanung mit den Schwerpunkten Stadtstruktur, Stadtgrundrisstypen und Siedlungsformen sowie die begriffliche Einordnung städtebaulicher Themenfelder im Kontext raumrelevanter Wissenschaften vor. Es vermittelt Grundlagenwissen zu städtebaulich relevanten Typologien von Erschließungssystemen, Parzellenstrukturen, Gebäuden. Die Prinzipien der Gestaltung von Stadt und Landschaft, Systematik der räumlichen Planung der BRD und Grundzüge des öffentlichen Bauplanungsrechts werden dargestellt. Sie gibt einen Überblick über zeitgenössische städtebaulich-freiraumplanerische Leitbilder und stellt ausgewählte Beispiele unterschiedlicher Maßstab- und Kontextebenen vor.
Qualifikationsziele	**Architektur- und Kulturgeschichte II** Die Studierenden haben einen Überblick der Epochen und Tendenzen von der Renaissance bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts und entwickeln gleichermaßen einen architektonischen Qualitätsmaßstab. Sie kennen die kunstwissenschaftlichen Kriterien und Methoden der Architektur- und Kulturgeschichte und der Bauforschung. Sie können wesentlichen Prinzipien der Architektur als künstlerische und wissenschaftliche Disziplin definierten und als Grundlagen für die eigenständige gestalterische Leistung nutzen. **Grundlagen des Städtebaus** Die Studierenden haben ein Grundverständnis des geschichtlichen, typologischen und planungsrechtlichen Kontextes der Europäischen Stadt. Sie kennen die wesentlichen stadtbildenden Faktoren und charakteristischer Siedlungsformen sowie prägende städtebauliche Leitbilder. Sie besitzen ein Grundlagenwissen zur städtebaulichen Beschreibung und Analyse komplexer Planungszusammenhänge sowie deren Anwendung in einfachen Fallstudien.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II:** Philipp, Klaus Jan. Das Reclam Buch der Architektur, Stuttgart: Reclam 2017 Frampton, Kenneth. Die Architektur der Moderne: Eine kritische Baugeschichte 1750-2010, Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 2010 Klotz, Heinrich. Geschichte der Architektur, Von der Urhütte bis zum Wolkenkratzer, München: Prestel 1995 **BA232 - Grundlagen des Städtebaus :** Geschichte der Stadt, L. Benevolo, Die Anatomie der Stadt, S. Kostof, Städtebauliches Entwerfen, Christa Reicher Lehrbausteine Städtebau, Basiswissen für Entwurf und Planung, Hrsg: SI Universität Stuttgart
Aktuelle Lehrressourcen	**BA231 - Architektur- und Kulturgeschichte II:** keine **BA232 - Grundlagen des Städtebaus :** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Baukonstruktion II Building construction II / structural design II
Modulnummer	A240 [BA240] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Christian Knoche christian.knoche@htwk-leipzig.de Prof. Reg.-Baum. Dipl.-Ing. Anthusa Löffler anthusa.loeffler@htwk-leipzig.de Prof. M. Arch. (USA) Wilfried Mayer wilfried.mayer@htwk-leipzig.de Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	80 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	In Fortführung des Moduls "Baukonstruktion I (A605)" im 1. Semester werden die erlernten Konstruktionsprinzipien anhand eines einfachen Gebäudeentwurfs vertieft und erweitert. Schwerpunkt ist der Mauerwerksbau als Wohnungsbau. Dabei sind bauphysikalische Anforderungen (Wärmeschutz, Sonnenschutz, natürliche Belüftung, Schallschutz, Brandschutz und dgl.) zu erfüllen sowie Aspekte der Tragwerksplanung und der Haustechnik zu integrieren. Anhand des Gebäudeentwurfs werden alle konstruktiven Standardkonstruktionen im geometrisch- gestalterischen Zusammenhang bearbeitet, dies sind insbesondere Gründung, Bodenplatte, Abdichtung und Perimeterdämmung, Hauseingangstür, Fenster mit mechanischem Sonnenschutz/Rolladen und Sturzausbildung, Außenwandkonstruktionen mit Dämmung, Fassadenbekleidungen, Dachrand und Entwässerung, Steildachkonstruktionen und Flachdachaufbau sowie Deckenkonstruktionen, Fußbodenaufbauten und Treppen. Lehrinhalte sind Konstruktionsdetails unter dem Einfluss bauphysikalischer Anforderungen, die im geometrischen Zusammenhang und unter dem Aspekt gestalterischer Zielstellungen vermittelt und bearbeitet werden. Die Bearbeitung durch Studierende erfolgt auf Basis eines im Modul "Entwerfen II (A657)" parallel zu bearbeitenden Gebäudeentwurfs in Einzelübungen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können Massivbaukonstruktionen am Beispiel eines bestehenden Entwurfs umsetzen und die aus den Anforderungen herzuleitenden Detaillösungen in Abhängigkeit des gewählten Materials entwickeln. Sie kennen konstruktiv-gestalterische Grenzen und Zwangspunkte und können alternative Lösungen entwickeln. Die Studierenden erlernen die geometrischen und konstruktiven Zusammenhänge einzelner Detaillösungen im Zusammenspiel durch seminaristisch betreute Anwendung in abgeschlossenen Einzelaufgaben.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Modul BA 140 Baukonstruktion I
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

A250 – Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen I

Modul	Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen I Sustainable and energy-efficient construction I / sustainable and energy-efficient building I
Modulnummer	A250 [BA250] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Hülsmeier frank.huelsmeier@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Frank Hülsmeier frank.huelsmeier@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	In Vorlesung und Seminar werden die Grundlagen der Bauphysik unter folgenden Aspekten vermittelt: - Erde: Ressourcen und Energie - Klima: Klimagerechtes Bauen, Behaglichkeitskriterien - Wärme: Berechnung stationärer Systeme, Energieeinsparverordnung (EnEV) - Feuchte: Diffusionsberechnung, Glaserdiagramm - Schall: Schallschutz und Raumakustik - Licht: Natürliches Licht - Feuer: Vorbeugender Brandschutz
Qualifikationsziele	Die Studierenden erarbeiten sich ein Grundverständnis für bauphysikalische Vorgänge. Sie besitzen erste Erfahrungen in der Koordination bauphysikalischer Erfordernisse mit entwurflichen Prämissen anhand eines Übungsprojektes. Sie entwickeln eine grundsätzliche Haltung zum nachhaltigen Umgang mit Energie und Ressourcen und erproben diese durch das Führen einfacher Nachweisverfahren.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen III-A Design studio III-A
Modulnummer	A300 [BA300] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. B.Arch. Marina Stankovic marina.stankovic@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. B.Arch. Marina Stankovic marina.stankovic@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch in "BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung " Englisch in "BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung " Deutsch in "BA302 - Innenraumgestaltung" Englisch in "BA302 - Innenraumgestaltung"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung " 90 Stunden in "BA302 - Innenraumgestaltung"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung " 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA302 - Innenraumgestaltung"
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung " 62 Stunden in "BA302 - Innenraumgestaltung"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%

Lehr- und Lernformen	**BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung :** keine Angabe **BA302 - Innenraumgestaltung:** keine Angabe
Medienform	**BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung :** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA302 - Innenraumgestaltung:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung :** In einer Entwurfsübung wird die konkrete Gestaltung eines thematisch spezifischen Innenraums von den Studierenden eigenständig bearbeitet. Die Entwicklung findet über eine intensive Arbeit an Modellen statt. Schwerpunkte sind dabei die Findung einer tragfähigen Konzeptidee sowie deren Umsetzung insbesondere hinsichtlich der Themen Atmosphäre, Materialität und Licht sowie der Detailgestaltung des Innenausbaus. **BA302 - Innenraumgestaltung:** Parallel wird die betreute Entwurfsübung von seminaristischen Vorträgen über beispielsweise Recherchen zu Inhalt und Maßstab innenraumbezogener Analyse, zu Methoden der Konzeptfindung oder über die Analyse realisierter Beispiele begleitet. Die Vorträge werden weitgehend von Studierenden erarbeitet und mit angemessenem Medieneinsatz vorgetragen. Relevante Methoden zur Darstellung werden vorgestellt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind zur selbstständigen Bearbeitung einfacher innenräumlicher Entwurfsaufgaben befähigt und besitzen erste Erfahrungen in der Entwicklung konzeptioneller Innenraumkonzepte und deren Umsetzung. Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit den relevanten Planungsmaßstäben. Sie können Inhalte und Arbeitsergebnisse zusammenfassen, aufbereiten und angemessen präsentieren.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung :** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA302 - Innenraumgestaltung:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA301 - Theorie & Praxis der Innenraumgestaltung :** keine **BA302 - Innenraumgestaltung:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur

Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen III-B Design studio III-B
Modulnummer	A310 [BA310] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Matthias Grunwald matthias.grunwald@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Matthias Grunwald matthias.grunwald@htwk-leipzig.de Prof. Dipl.-Ing. Ronald Scherzer-Heidenberger ronald.scherzer-heidenberger@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch Englisch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	In der Entwurfsübung mittlerer Komplexität wird das Fachwissen praxisorientiert angewendet und vertieft. Dabei werden städtebauliche Analyse- und Entwurfsmethoden anhand einer konkreten Planungsaufgabe erprobt. Die eigenständige Bearbeitung eines städtebaulichen Entwurfs durch die Studierenden fokussiert die Systematik der gewählten Erschließungsstruktur, des vorgeschlagenen Systems der Baufelder bzw. Parzellen und der daraus abgeleiteten Logik der gewählten Gebäude- und Freiraumtypologien. Begleitet wird die betreute Entwurfsübung von thematischen Impulsreferaten zu Inhalt und Maßstab städtebaulicher Analyse, zu Inhalt und Form eines städtebaulichen Entwurfs als Vorstufe zur Bauleitplanung inklusive Modellarbeit und zu Inhalt und Maßstab städtebaulicher Detailgestaltung.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind zur selbstständigen Bearbeitung städtebaulicher Entwurfsaufgaben mittlerer Komplexität befähigt und besitzen Anwendungswissen zu zeitgemäßen Erschließungssystemen, Freiraumstrukturen und Gebäudetypologien vor dem Hintergrund nachhaltiger Planungsparameter. Sie erlangen Sicherheit im Umgang mit städtebaulich relevanten Planungsmaßstäben.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Darstellen und Gestalten III Presentation and graphics III
Modulnummer	A320 [BA320] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. diparch (GBSheff) Henning Rambow henning.rambow@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. diparch (GBSheff) Henning Rambow henning.rambow@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" Prof. Mag. Arch. Hubert Hermann hubert.hermann@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA322/323 - Architekturdarstellung III" Dipl.-Ing. (FH) Juri Kuther juri.kuther@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA322/323 - Architekturdarstellung III"
Sprache(n)	Deutsch in "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" Englisch in "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" Deutsch in "BA322/323 - Architekturdarstellung III" Englisch in "BA322/323 - Architekturdarstellung III"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" 90 Stunden in "BA322/323 - Architekturdarstellung III"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (1 SWS Vorlesung | 3 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" 2 SWS (1 SWS Vorlesung | 1 SWS Seminar) in "BA322/323 - Architekturdarstellung III"
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM" 62 Stunden in "BA322/323 - Architekturdarstellung III"

Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM:** keine Angabe **BA322/323 - Architekturdarstellung III:** keine Angabe
Medienform	**BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA322/323 - Architekturdarstellung III:** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM:** Die Studenten werden befähigt, auch komplexe Architekturprojekte mit CAD-Programmen zu entwickeln, darzustellen und die Daten zu verwalten. Sie haben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung der BIM-Methode und können Plandarstellungen korrekt und lesbar darstellen. Sie kennen die zur Verfügung stehenden Bearbeitungsmethoden und können je nach Aufgabe die optimale Bearbeitungsmethode wählen. **BA322/323 - Architekturdarstellung III:** Aufbauend auf dem Modul "Darstellen und Gestalten II (A177)" werden die gewonnenen, digitalen Kenntnisse und Fähigkeiten der Bildbearbeitung, Bildgestaltung und Darstellungstechniken in der Architektur mit entsprechenden digitalen Werkzeugen vertieft. Darüber hinaus werden Spezialthemen der Darstellungstechniken beispielhaft aufgezeigt.
Qualifikationsziele	**Modellieren und Darstellen/CAD/BIM** Die Studenten werden befähigt, auch komplexe Architekturprojekte mit CAD-Programmen zu entwickeln, darzustellen und die Daten zu verwalten. Sie haben vertiefte Kenntnisse in der Anwendung der BIM-Methode und können Plandarstellungen korrekt und lesbar darstellen. Sie kennen die zur Verfügung stehenden Bearbeitungsmethoden und können je nach Aufgabe die optimale Bearbeitungsmethode wählen. **Architekturdarstellung** Die Studierenden besitzen ein erweitertes Repertoire an digitalen Werkzeugen und Methoden zur räumlichen Visualisierung architektonischer Projekte. Sie besitzen die Grundlagen, ihre persönliche Handschrift für Gestaltung und Darstellung selbstständig weiter zu entwickeln.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA322/323 - Architekturdarstellung III:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!

Aktuelle Lehrressourcen	**BA321 - Modellieren und Darstellen/CAD/BIM:** keine **BA322/323 - Architekturdarstellung III:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Architektur und Kultur III History of architecture and civilization III / architectural and cultural history III
Modulnummer	A330 [BA330] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III" Prof. Dipl.-Ing. Dorothea Becker dorothea.becker@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA332 - Denkmalpflege"
Sprache(n)	Deutsch in "BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III" Deutsch in "BA332 - Denkmalpflege"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 90 Stunden in "BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III" 60 Stunden in "BA332 - Denkmalpflege"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Vorlesung) 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III" 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA332 - Denkmalpflege"
Selbststudienzeit	94 Stunden 62 Stunden in "BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III" 32 Stunden in "BA332 - Denkmalpflege"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%

Lehr- und Lernformen	**BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III:** keine Angabe **BA332 - Denkmalpflege:** keine Angabe
Medienform	**BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA332 - Denkmalpflege:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation
Lehrinhalte/Gliederung	**BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III:** In der Vorlesung wird der dritte Teil des Überblicks zur Entwicklung der europäischen Architektur- und Kulturgeschichte vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zum 20. Jahrhundert gegeben. Die epochale Betrachtung der Architekturgeschichte erfolgt anhand exemplarischer Bauten und ihren architektonischen Aspekten wie Gestaltung, Form und Funktion, wobei die Kontexte von Technik, Konstruktion und Material ebenso reflektiert werden wie die gesellschaftlichen Verhältnisse, künstlerischen Tendenzen und architekturtheoretischen Positionen. Die Auswahl der Bauten spiegelt die Entwicklung der kulturellen Identität und des architektonischen Kanons im internationalen Raum wider. **BA332 - Denkmalpflege:** Die Vorlesung „Denkmalpflege“ stellt die historische Entwicklung des Denkmalschutzgedankens und deren Überleitung in Konzepte der Denkmalpflege vor. Anhand realisierter Projekte werden unter einem weit gefassten Begriff der „Rekonstruktion“ die architektonischen Konzepte im Umgang mit historischer Bausubstanz dargestellt, in den jeweiligen gesellschaftspolitischen Kontext gestellt und deren theoretischen Grundlagen erläutert. Beispielhaft wird die Bauforschung als Grundlage für bauliche Maßnahmen aufgezeigt. Konzepte und rechtliche Grundlagen für den städtebaulichen Denkmalschutz werden aufgezeigt und anhand von Praxisbeispielen erläutert. In diesem Kontext werden städtebauliche Rahmenbedingungen und Prinzipien der Stadtgestaltung als Rahmenbedingungen für „Neues Bauen“ in historischer Umgebung aufgezeigt.
Qualifikationsziele	**Architektur- und Kulturgeschichte III** Die Vorlesungen geben einen Überblick der Tendenzen vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zum 20. Jahrhundert und entwickeln gleichermaßen einen architektonischen Qualitätsmaßstab. Zugleich werden die kunstwissenschaftlichen Kriterien und Methoden der Architektur- und Kulturgeschichte und der Bauforschung vermittelt. Die Studierenden kennen die wesentlichen Prinzipien der Architektur als künstlerische und wissenschaftliche Disziplin und können diese als Grundlagen für die eigenständige gestalterische Leistung nutzen. **Denkmalpflege/Bauen im Bestand** Die Studierenden kennen architektonische (Gestaltungs-)Konzepte für die Erhaltung, Instandsetzung und Umnutzung historischer Bausubstanz und deren historische und theoretische Grundlagen. Ihnen sind Grundlagen und Instrumente der Denkmalpflege sowie deren Akteure bekannt. Es werden Kenntnisse über die Bedeutung der Bauforschung im Zusammenhang mit der Entwicklung baulicher Maßnahmen an vorhandener Bausubstanz sowie deren baulicher Umsetzung erworben.
Zulassungsvoraussetzung	Keine

Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III:** Frampton, Kenneth. Die Architektur der Moderne: Eine kritische Baugeschichte, 4. Aufl., Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 2010 Posener, Julius. Vorlesungen zur Geschichte der neuen Architektur 1750-1933, ARCH+, Heft 1-5, 2013 Pehnt, Wolfgang. Deutsche Architektur seit 1900, München: DVA 2005 Giedion, Sigfried. Raum, Zeit, Architektur: Die Entstehung einer neuen Tradition, Erstaufl. 1941, 5. Aufl., Zürich: Artemis 1976 **BA332 - Denkmalpflege:** Stumm, Alexander. Architektonische Konzepte der Rekonstruktion, Basel: Birkhäuser Verlag GmbH, 2017 Nerdinger, Winfried. Geschichte der Rekonstruktion - Konstruktion der Geschichte, München; Berlin: Prestel-Verlag, 2010 Buttlar, Adrian. Denkmalpflege statt Attrappenkult, Basel: Birkhäuser Verlag GmbH, 2010
Aktuelle Lehrressourcen	**BA331 - Architektur- und Kulturgeschichte III:** keine **BA332 - Denkmalpflege:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Badhelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Ökonomie und Recht Economics and law
Modulnummer	A340 [BA340] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing Ulrich Vetter ulrich.vetter@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing Ulrich Vetter ulrich.vetter@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Vorlesung)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 120 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe

Lehrinhalte/Gliederung	Die Vorlesungen Projektmanagement I und II geben eine Einführung in das Projektmanagement unter folgenden Themenbereichen: - Der Planungsprozess (Aufbau- u. Ablauforganisation, Prozessschritte, Schnittstellen, Risiken) - Der Bauprozess (Aufbau- und Ablauforganisation, Prozessschritte, Schnittstellen, Risiken) - Grundlagen rechtlicher Instrumente zur Regelung der Vorbereitung und Durchführung von Baumaßnahmen unter Berücksichtigung von HOAI, DIN 267, DIN 277, VOB - Büroorganisation und Qualitätsmanagement - Grundlagen von Planungs- und Bauordnungsrecht (BauGB, BauNVO) - Bedeutung der Bauleitplanung für den Planungsprozess - Anwendung der Landesbauordnung im Planungs- und Bauprozess
Qualifikationsziele	Die Studierenden kennen Methoden und Instrumente des Projektmanagements. Sie kennen die Regelwerke des Planungs- und Bauordnungsrechts und können diese auf einfache Sachverhalte anwenden. Sie erkennen Zwänge und Chancen im Zusammenhang mit der Planung und Durchführung von Baumaßnahmen. Die Zusammenhänge zwischen bereits absolvierten Modulen und deren Bedeutung in der Praxis werden erkannt. Die Studierenden können Lehrinhalte fachübergreifend anwenden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen II Sustainable and energy-efficient construction II / sustainable and energy-efficient building II
Modulnummer	A350 [BA350] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Hülsmeier frank.huelsmeier@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Frank Hülsmeier frank.huelsmeier@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	In Vorlesung und Seminar werden die Grundlagen der Gebäudetechnik unter folgenden Aspekten vermittelt: - Entwurf: Ordnungssysteme und Installationsführung - Wasser: Hygieneräume, Wasserversorgung, Wasserentsorgung - Energie: Heizungs- und Kühlsysteme, Regenerative Energien - Luft: Lüftungssysteme, Raumlufttechnische Anlagen - Licht: Künstliches Licht - Elektrizität: Starkstromanlagen, Schwachstromanlagen, Bussysteme - Transport: Aufzüge und Fahrtreppen
Qualifikationsziele	Die Studierenden erarbeiten sich ein Grundverständnis für die zeitgemäßen Systeme der Gebäudetechnik. Sie besitzen erste Erfahrungen in der Koordination der gebäudetechnischen Belange mit der Gebäudestruktur anhand eines Übungsprojektes. Sie entwickeln eine grundsätzliche Haltung zum Einsatz nachhaltiger technischer Systeme in Gebäuden und erkennen die entwurflichen Abhängigkeiten.
Zulassungsvoraussetzung	Erfolgreiche Teilnahme am Modul "Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen I - Bauphysik"
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Die Prüfungsleistung (PE; 13 Wochen) besteht aus mehreren studienbegleitenden Teilprüfungen während der Vorlesungszeit.
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen IV Design studio IV Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2022** angeboten.
Modulnummer	A410 [BA410] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Alle Lehrenden
Dozent/-in(nen)	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	10 ECTS-Punkte
Workload	300 Stunden
Lehrveranstaltungen	8 SWS (8 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	188 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Analyse, Thematisierung und Gestaltung mehrschichtiger räumlicher Kontexte werden methodisch vermittelt und von den Studierenden konzeptionell erprobt. Sie entwickeln Entwürfe gebäudetypologisch mittlerer Komplexität mit differenzierten Anforderungen. Raumtypologisch sind die Aufgabenstellungen durch komplexe Objektstrukturen bzw. durch mehrschichtige Stadt- und Landschaftsräume bestimmt. Insbesondere örtlich-räumliche, funktionale, konstruktive, kulturelle, soziale und ökologische Bedingungen finden Berücksichtigung. Zur interdisziplinären Durchdringung können Lehrende thematisch verwandter Fachgebiete sowie externe Sachverständige eingebunden werden.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit komplexeren multifunktionalen Aufgaben und Kontexten. Sie erlernen die exakte Analyse der entwurfsbestimmenden Randbedingungen, sie üben den Umgang mit teilweise gegenläufigen Einflüssen in einer kreativen Entwurfsbearbeitung, sie erwerben Kritikfähigkeit und müssen beweisen, die entwurfliche Konsequenz auch unter komplexeren Randbedingungen aufrecht zu erhalten. Es wird die Formulierung einer nachvollziehbaren Herleitung und Konzeptidee erlernt und deren planerische Umsetzung. Zudem erfolgt eine Vertiefung der zwei- und dreidimensionale Darstellungs- und Gestaltungskompetenz.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt projektspezifisch zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Kultur und Wissenschaft Culture and science (incl. field trip of several days) Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2022** angeboten.
Modulnummer	A420 [BA420] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weferling ulrich.weferling@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Alle Lehrenden Dozent/-in in: "BA421 - Intensivwoche" Prof. Dr.-Ing. Ulrich Weferling ulrich.weferling@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA422 - Bauaufnahme "
Sprache(n)	Deutsch in "BA421 - Intensivwoche" Deutsch in "BA422 - Bauaufnahme "
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 60 Stunden in "BA421 - Intensivwoche" 90 Stunden in "BA422 - Bauaufnahme "
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA421 - Intensivwoche" 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA422 - Bauaufnahme "
Selbststudienzeit	94 Stunden 32 Stunden in "BA421 - Intensivwoche" 62 Stunden in "BA422 - Bauaufnahme "
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Teilnahmebescheinigung Wichtung: 0% | nicht benotet | nicht kompensierbar in "BA421 - Intensivwoche" Prüfung Klausurarbeit Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100% | nicht kompensierbar in "BA422 - Bauaufnahme "
Lehr- und Lernformen	**BA421 - Intensivwoche:** keine Angabe **BA422 - Bauaufnahme :** keine Angabe
Medienform	**BA421 - Intensivwoche:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA422 - Bauaufnahme :** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA421 - Intensivwoche:** Einwöchige Exkursion zu wechselnden Orten besonderer kultureller und architektonischer Bedeutung im In- und Ausland und Begegnung vor Ort mit persönlich involvierten Architekten, Künstlern und anderen engagierten Persönlichkeiten. Die Reise wird mittels unterschiedlicher Medien - Plan, Foto, Film, Text, Modell - vorbereitet und Themenschwerpunkte seminaristisch aufbereitet. **BA422 - Bauaufnahme :** Im Seminar werden Grundlagen der Vermessungskunde vermittelt: - Geometrische Grundlagen für Bauaufnahme und Vermessung - Grundlagen der Instrumentenkunde (Nivellier, Tachymeter, Theodolit, Entfernungsmesser) - Einfache Messverfahren (Handaufmaß, Fluchten, Absteckung rechter Winkel) - Geometrisches Nivellement - Trigonometrische Punktbestimmung und Tachymetrie - Lagepläne als Grundlage für die Baugenehmigung, Liegenschaftskataster, Gebäudeabsteckung In Form eines Kompaktseminars vor Ort erfolgt eine Bauaufnahme und Bauwerksuntersuchungen. Folgende Aspekte werden vermittelt: - Anliegen und Zielsetzung von Bauaufnahme und Bauwerksanalyse - Historische Einordnung und Entwicklung, Bau- und Veränderungsphasen - Bauzustand, Funktionszusammenhänge, konstruktive und materialbezogene bauliche Konstellation in der Zeit und deren Hintergründe - Architektur als Spiegel der gesellschaftlichen Situation, jeweiliger historischer, sozialer, kultureller und ökonomischer Kontext - Einführung in Geräte und Verfahren der modernen Bauaufnahme - Darstellung von Bauaufnahme und Bauwerksanalyse in Skizzen, Plänen, Fotografie und Bildplänen, Modellbau, CAD - Nivellement inkl. Nivellierprüfung

Qualifikationsziele	**Intensivwoche** Die Studierenden haben Erfahrungen, sich intensiv mit Denk- und Lebensweisen anderer Regionen auseinanderzusetzen und ihr geistig-kulturellen Wissens zu erweitern. Sie erlangen Kompetenz in der Analyse gebauter Architekturbeispiele und können die Ergebnisse in eigenen Positionen verarbeiten. **Bauaufnahme** Die Studierenden kennen die Grundlagen der Vermessungskunde. Sie können einfache Vermessungsaufgaben mit geringer Genauigkeitsanforderung durchführen und besitzen eine Bewertungskompetenz für die Zusammenarbeit mit Vermessungsingenieuren in der Berufspraxis. Die Studierenden können historische Bausubstanz analysieren, einordnen und bewerten. Sie erkennen Veränderungen und Anpassungen von Gebäuden in der Zeit. Sie besitzen Fähigkeiten der Darstellung von Arbeitsergebnissen mit verschiedenen Medien.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA421 - Intensivwoche:** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA422 - Bauaufnahme :** Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	**BA421 - Intensivwoche:** keine **BA422 - Bauaufnahme :** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Architektur und Kultur IV History of architecture and civilization IV / architectural and cultural history IV Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2022** angeboten.
Modulnummer	A430 [BA430] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Annette Menting annette.menting@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA431 - Architekturkritik " Prof. Dipl.-Ing. Dorothea Becker dorothea.becker@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA432 - Architekturtheorie der Moderne "
Sprache(n)	Deutsch in "BA431 - Architekturkritik " Englisch in "BA431 - Architekturkritik " Deutsch in "BA432 - Architekturtheorie der Moderne "
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 90 Stunden in "BA431 - Architekturkritik " 60 Stunden in "BA432 - Architekturtheorie der Moderne "
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA431 - Architekturkritik " 2 SWS (2 SWS Vorlesung) in "BA432 - Architekturtheorie der Moderne "
Selbststudienzeit	94 Stunden 62 Stunden in "BA431 - Architekturkritik " 32 Stunden in "BA432 - Architekturtheorie der Moderne "
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Modulprüfung | Prüfungsdauer: 20 Minuten | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	**BA431 - Architekturkritik :** keine Angabe **BA432 - Architekturtheorie der Moderne :** keine Angabe
Medienform	**BA431 - Architekturkritik :** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA432 - Architekturtheorie der Moderne :** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA431 - Architekturkritik :** Das Seminar widmet sich der Architekturkritik in der kritischen Reflexion dieser Disziplin sowie in unterschiedlichen Übungen am Beispiel von gebauter Architektur. Behandelt werden dabei exemplarische Bauten der Moderne des 20. und 21. Jahrhunderts und ihre Wechselwirkung von Programmatik und Gestalt, wobei die komplexen und widersprüchlichen Tendenzen innerhalb dieses Zeitraums berücksichtigt werden. Es werden Grundlagen für einen architektonischen Qualitätsmaßstab sowie die Bewertungskriterien und Methoden der Architekturkritik und Bauforschung vermittelt. **BA432 - Architekturtheorie der Moderne :** Die Vorlesung gibt einen Überblick über die architekturtheoretischen Programme und Positionen des „modernen Bauens“ des 20. und 21. Jahrhunderts, deren Einflüsse bis in die Gegenwarts-architektur reichen. Die theoretischen Konzepte und die parallel existierenden Strömungen der Architekturmoderne werden im jeweiligen historischen Kontext und gesellschaftspolitischen Diskurs dargestellt sowie deren Verhältnis zu realisierten Projekten und zum gebauten Raum aufgezeigt.
Qualifikationsziele	**Architekturkritik** In der vertiefenden Auseinandersetzung mit realisierten Bauten schult das Seminar die umfassende Wahrnehmung von Architektur ebenso wie die kritische Auseinandersetzung mit einzelnen Bauten anhand von Quellen- und Literaturstudium. Es werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens mit präzisen Recherche- und Darstellungsmethoden geübt. Wesentlich sind die Aspekte der Raumwahrnehmung und des analytischen Denkens sowie das Erfassen komplexer Zusammen-hänge von der architektonischen Gesamtform bis zu Material und Detail. Die Analyse von verschiedenen Aspekten in Wechselwirkung mit Entwurfskonzepten und dem gebauten Raum erzeugt ein Verständnis von Architektur als eine in gesellschaftlichen, künstlerischen und technischen Kontexten verankerten Disziplin. **Architekturtheorie der Moderne** Die Studierenden haben Kenntnis wesentlicher Strömungen der Architekturmoderne. Sie erkennen, dass sich die Entwicklung innerhalb der Strömungen der Architekturmoderne von Beginn an - vor einem gesellschaftspolitischen und/oder wissenschaftlichen Diskurs - reaktiv und auch gegensätzlich verlaufen. Auf dieser Grundlage kann eine Haltung im zeitgenössischen Architektur-diskurs entwickelt werden.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe

Literaturhinweise	**BA431 - Architekturkritik :** Philipp, Klaus Jan. Vom Dilettantismus zur Zensur, Zur Geschichte der Architekturkritik, Stuttgart: DVA 1996 Posener, Julius. Was Architektur sein kann, Basel: Birkhäuser 1995 Duden. Wie verfasst man wissenschaftliche Arbeiten?: Ein Leitfaden für das Studium und die Promotion, 2006 **BA432 - Architekturtheorie der Moderne :** Pahl, Jürgen. Architekturtheorie des 20. Jahrhunderts: Zeit-Räume, München: Prestel Verlag, 1999
Aktuelle Lehrressourcen	**BA431 - Architekturkritik :** keine **BA432 - Architekturtheorie der Moderne :** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Baukonstruktion III Building construction III / structural design III Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2022** angeboten.
Modulnummer	A440 [BA440] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dipl.-Ing. Christian Knoche christian.knoche@htwk-leipzig.de Prof. Reg.-Baum. Dipl.-Ing. Anthusa Löffler anthusa.loeffler@htwk-leipzig.de Prof. M. Arch. (USA) Wilfried Mayer wilfried.mayer@htwk-leipzig.de Prof. Dipl.-Ing. Frank Schüler frank.schueler@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (2 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	94 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Auf Grundlage der Module Baukonstruktion I und II (A605 und A436) im 1. und 2. Semester werden komplexere Konstruktionsprinzipien vermittelt. Schwerpunkt sind Betonkonstruktionen und weitgespannte Tragkonstruktionen in Stahl. Dabei sind bauphysikalische Anforderungen (Wärmeschutz, Sonnenschutz, natürliche Belüftung, Schallschutz, Brandschutz und dgl.) zu erfüllen sowie Aspekte der Tragwerksplanung und der Haustechnik zu integrieren. Anhand einer anspruchsvolleren Entwurfsaufgabe werden Sonderkonstruktionen aus Beton und Stahl im geometrisch- gestalterischen Zusammenhang bearbeitet. Die weitgehend selbstständige Bearbeitung durch Studierende erfolgt auf Basis einer konstruktiv geprägten Entwurfsaufgabe, die einschließlich der maßgebenden Konstruktionsdetails mit Schwerpunkt Fassade zu bearbeiten ist. Lehrinhalte im Betonbau sind alle Konstruktionsbereiche mit dem Schwerpunkt auf neue Technologien (Dämmbeton, wasserdichter und lichtleitender Beton und dgl.) Sichtbetonoberflächen als Ortbeton- und Fertigteilkonstruktionen und vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen. Lehrinhalte im Stahlbau sind der Tragwerksentwurf und die Fügung weitgespannter Tragwerke im Bereich von Sport- und Messehallen, Parkhäuser oder dgl. mit geometrisch-gestalterischem Schwerpunkt. Zusätzlich werden Glasdach- und Fassadenkonstruktionen vorgestellt, ausgehend vom Prinzip einfacher Element- und Pfosten- Riegel- Fassaden werden verschiedene Varianten und die Einbindung dieser Fassaden in massive oder geschlossene Außenwandbereiche behandelt. Lehrinhalte sind Konstruktionsdetails unter dem Einfluss bauphysikalischer Anforderungen, die im geometrischen Zusammenhang und unter dem Aspekt gestalterischer Zielstellungen vermittelt und bearbeitet werden.
Qualifikationsziele	Die Studierenden können Beton- Stahlbau- und Fassadenkonstruktionen am Beispiel eines konstruktiven Entwurfs und die daraus herzuleitenden Detaillösungen umsetzen. Sie erlernen die entwerferischen, geometrischen und konstruktiven Zusammenhänge im Zusammenspiel durch seminaristisch betreute Anwendung in einer individuellen, konstruktiven Entwurfsaufgabe.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Modul BA 140 Baukonstruktion I Modul BA 240 Baukonstruktion II
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Tragwerkslehre II Structural engineering II Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2022** angeboten.
Modulnummer	A450 [BA450] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr stahr@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA451/452 - Tragwerkslehre II" Prof. Dr. Christian Wagner christian.wagner@htwk-leipzig.de Dozent/-in in: "BA453 - Baustoffe II"
Sprache(n)	Deutsch in "BA451/452 - Tragwerkslehre II" Deutsch in "BA453 - Baustoffe II"
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden 120 Stunden in "BA451/452 - Tragwerkslehre II" 30 Stunden in "BA453 - Baustoffe II"
Lehrveranstaltungen	4 SWS (1 SWS Vorlesung | 3 SWS Seminar) 3 SWS (1 SWS Vorlesung | 2 SWS Seminar) in "BA451/452 - Tragwerkslehre II" 1 SWS (1 SWS Seminar) in "BA453 - Baustoffe II"
Selbststudienzeit	94 Stunden 78 Stunden in "BA451/452 - Tragwerkslehre II" 16 Stunden in "BA453 - Baustoffe II"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100%

Lehr- und Lernformen	**BA451/452 - Tragwerkslehre II:** keine Angabe **BA453 - Baustoffe II:** -
Medienform	**BA451/452 - Tragwerkslehre II:** Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation **BA453 - Baustoffe II:** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA451/452 - Tragwerkslehre II:** Die Anwendung des Grundlagenwissens rund um die Wirkung von Kräften auf tragende bauliche Konstruktionen im Kontext eigener architektonischer Entwürfe wird dargestellt und die Nutzung der Methoden der grafischen Statik zur Formgestaltung und strukturellen Optimierung vermittelt. Die Auswahl bestimmter Baustoffe im Kontext ihrer Eigenschaften und der funktionalen und verarbeitungsbezogenen Anforderungen der Konstruktion wird diskutiert. Das Basiswissens rund um die grundlegenden Prinzipen der modellhaften Beschreibung des Tragverhaltens von Konstruktionen zur qualitativen Bewertung und konstruktiven Verbesserung wird an eigenen Entwürfen angewendet. **BA453 - Baustoffe II:** In der Vorlesung werden gängige Baustoffe und ihre spezifischen Eigenschaften vorgestellt und ihre Anwendung beim Hochbauentwurf aufgezeigt. Das Zusammenspiel zwischen Anforderungen, der Wahl des Baustoffs und die architektonische Wirkung stehen im Mittelpunkt der Betrachtung.
Qualifikationsziele	**Tragwerkslehre** Grundziel der Ausbildung ist die Anwendung grundlegender Kenntnisse um das Wirken von Kräften in baulichen Strukturen sowie der Methoden der grafischen Statik zur selbstständigen Überprüfung und Weiterentwicklung eigener Entwürfe. Im Kontext unterschiedlicher Entwurfsaufgaben und Bauwerkstypologien soll die Vielfalt tragkonstruktiver Lösungen zur Realisierung architektonischer Entwürfe aufgezeigt und die Entwicklung eines Tragwerkskonzepts als integraler Entwurfsbestandteil geübt sowie verdeutlicht werden. **Baustoffe** Die Studierenden erhalten grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Struktur und Eigenschaften der Baustoffe, wobei an ausgewählten Beispielen die Baustoffanwendung im Bauentwurf vertieft wird. Sie erkennen das Zusammenspiel zwischen Baustoff und Bauwerk, seiner Regionalität und verstehen Baustoffe in ihrer Bedeutung für den Hochbauentwurf.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA451/452 - Tragwerkslehre II:** Aktuelle Literaturempfehlungen erfolgen zu Semesterbeginn durch die Dozenten! **BA453 - Baustoffe II:** Aktuelle Literaturempfehlungen erfolgen zu Semesterbeginn durch die Dozenten!

Aktuelle Lehrressourcen	**BA451/452 - Tragwerkslehre II:** keine **BA453 - Baustoffe II:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen V Design studio V Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Wintersemester 2022/23** angeboten.
Modulnummer	A510 [BA510] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Alle Lehrenden
Dozent/-in(nen)	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	10 ECTS-Punkte
Workload	300 Stunden
Lehrveranstaltungen	8 SWS (8 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	188 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Modulprüfung | Prüfungsdauer: 13 Wochen | Wichtung: 100%
Lehr- und Lernformen	Analyse, Thematisierung und Gestaltung vielschichtiger räumlicher Kontexte werden methodisch vermittelt und von den Studierenden konzeptionell erprobt. Sie entwickeln Entwürfe gebäudetypologisch höherer Komplexität, wobei auch Konfliktsituationen fokussiert werden. Raumtypologisch sind die Aufgabenstellungen beispielsweise durch großmaßstäbliche Stadt- und Landschaftsräume oder durch vielschichtige Bestandssituationen bestimmt. Insbesondere örtlich-räumliche, funktionale, konstruktive, kulturelle, soziale, architekturtheoretische, ökologische und ökonomische Bedingungen finden Berücksichtigung. Zur interdisziplinären Durchdringung können Lehrende thematisch verwandter Fachgebiete sowie externe Sachverständige eingebunden werden.
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	keine Angabe
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit konflikthaften, problematischen Kontexten. Sie vertiefen ihre Fähigkeit zur Analyse der entwurfsbestimmenden Randbedingungen, sie üben den Umgang mit teilweise gegenläufigen Einflüssen in einer kreativen Entwurfsbearbeitung. Sie erwerben Kritikfähigkeit und müssen beweisen, eine überzeugende entwurfliche Konzeption auch unter widersprüchlichen Randbedingungen zu entwickeln. Darüber hinaus werden die Kompetenzen in der Formulierung einer nachvollziehbaren Herleitung und Konzeptidee und deren planerische Umsetzung erweitert und die zwei- und dreidimensionalen Darstellungs- und Gestaltungskompetenzen vertieft.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen VI-A Design studio VI-A Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2023** angeboten.
Modulnummer	A600 [BA600] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Alle Lehrenden
Dozent/-in(nen)	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Entwurf Prüfungsdauer: 1 Wochen | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Entwurf Prüfungsdauer: 1 Wochen | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Entwurf Prüfungsdauer: 1 Wochen | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Entwurf Prüfungsdauer: 1 Wochen | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Im Verlauf des Semesters werden in unregelmäßigen Abständen kleinere Entwurfsaufgaben herausgegeben, deren Thematik vom Produktdesign über den Gebäudeentwurf bis zum Städtebau reicht, beispielsweise auch Möbelentwurf, Lichtkonzept, Bühnenbild oder Messebau. Diese werden durch eine kurze Aufgabenstellung beschrieben und ggf. von einem möglichen Auftraggeber dargestellt.
Qualifikationsziele	Ziel ist es, schnell und konzentriert eine Entwurfsaufgabe zu bearbeiten und in einem Kurzvortrag überzeugend zu präsentieren, wobei die Analyse der Gegebenheiten und das daraus abgeleitete Konzept im Mittelpunkt stehen, keine detailliert ausgearbeitete Lösung.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Literaturempfehlung erfolgt bei Bedarf aufgabenspezifisch durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Die Prüfungsleistung besteht aus vier Stegreifen mit jeweils maximal einer Woche Bearbeitungszeit. Nicht bestandene Stegreife können beliebig oft wiederholt werden. Eine Wiederholung bestandener Stegreife zur Notenverbesserung ist nicht möglich.
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Entwerfen VI-B Design studio VI-B Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2023** angeboten.
Modulnummer	A610 [BA610] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	
Dozent/-in(nen)	
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte
Workload	150 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	108 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Teilnahmebescheinigung Modulprüfung | Wichtung: 100% | nicht benotet
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	Zeichnerische und bildliche Darstellung, Modell, Text, Vortrag, Projektion, Präsentation

Lehrinhalte/Gliederung	Das Modul stellt eine thematisch flexible Vortrags- und Seminarveranstaltung dar, die Fragestellungen an den Schnittstellen Projektbearbeitung/Projektpräsentation sowie Studium/Praxis beinhaltet. In seminaristischen Einzelveranstaltungen werden regelmäßig wiederkehrende Lehrinhalte (z.B. Typografie und Planlayout, Kommunikation und Rhetorik, Portfolio und Bewerbung), aber auch weitere Themen nach individuellem Bedarf der Studierenden bearbeitet. Dabei gibt jeweils ein Impulsreferat die Grundlage für die anschließende, seminaristische Bearbeitung und das Selbststudium.
Qualifikationsziele	Ziel ist die über fachliche Kenntnisse hinausgehende, weiterführende Qualifizierung der Studierenden für den Abschluss des BA-Studiums, den Übergang in das Masterstudium oder das Berufsleben. Die Studierenden werden befördert, ihre persönlichen Kernkompetenzen fachübergreifend grafisch, textlich und verbal zu kommunizieren und dabei individuelle Schwerpunkte für ein weiterführendes Studium oder für die praktische Tätigkeit zu formulieren.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt themenspezifisch durch die Dozenten!
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

Modul	Bachelormodul Bachelor thesis Hinweis: Das Modul wird erstmals im **Sommersemester 2023** angeboten.
Modulnummer	A620 [BA620] Version: 0
Fakultät	FAS-AR: Architektur - Fakultät Architektur und Sozialwissenschaften
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Alle Lehrenden
Dozent/-in(nen)	Alle Lehrenden
Sprache(n)	Deutsch in "BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten " Deutsch in "BA622 - Bachelorarbeit" Englisch in "BA622 - Bachelorarbeit" Deutsch in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung" Englisch in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung"
ECTS-Leistungspunkte	20 ECTS-Punkte
Workload	600 Stunden 150 Stunden in "BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten " 300 Stunden in "BA622 - Bachelorarbeit" 150 Stunden in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung"
Lehrveranstaltungen	2 SWS (2 SWS Seminar) 2 SWS (2 SWS Seminar) in "BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten " 0 SWS in "BA622 - Bachelorarbeit" 0 SWS in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung"
Selbststudienzeit	572 Stunden 122 Stunden in "BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten " 300 Stunden in "BA622 - Bachelorarbeit" 150 Stunden in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung"
Prüfungsvorleistung(en)	Keine

Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Prüfungsdauer: 30 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar in "BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten " Prüfung Entwurf Prüfungsdauer: 9 Wochen | Wichtung: 50% | nicht kompensierbar in "BA622 - Bachelorarbeit" Prüfung Verteidigung Prüfungsdauer: 60 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar in "BA623 - Kolloquium/Verteidigung"
Lehr- und Lernformen	**BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten :** keine Angabe **BA622 - Bachelorarbeit:** keine Angabe **BA623 - Kolloquium/Verteidigung:** keine Angabe
Medienform	**BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten :** keine Angabe **BA622 - Bachelorarbeit:** keine Angabe **BA623 - Kolloquium/Verteidigung:** keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	**BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten :** Ziel des Seminars ist die sichere Anwendung einer Arbeitsmethodik zur Entwicklung architektonischer Entwurfslösungen im Rahmen der Bachelorarbeit auf Basis einer präzisen Aufgabenanalyse und Zielformulierung sowie einer konsequenten Durchführung. **BA622 - Bachelorarbeit:** Ziel der Bachelorarbeit ist es, auf Grundlage der im Bachelorstudium erworbenen Fähigkeiten innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums eine eigenständige Arbeit zu erstellen. Durch Konzeption und Ausführung der Bachelorarbeit soll zusammenfassend nachgewiesen werden, dass die Studienziele fächerübergreifend erreicht worden sind. Dazu muss ein fachspezifisches Problem selbstständig nach wissenschaftlich-künstlerischen Methoden bearbeitet werden. **BA623 - Kolloquium/Verteidigung:** Ziel des Kolloquiums/der Verteidigung ist der Befähigungsnachweis zur Verbalisierung und Visualisierung von Konzept, Inhalt und Ergebnis der Bachelorarbeit und einer adäquaten Kommunikations- und Kritikfähigkeit.

Qualifikationsziele	**Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten** Ziel des Seminars ist die sichere Anwendung einer Arbeitsmethodik zur Entwicklung architektonischer Entwurfslösungen im Rahmen der Bachelorarbeit auf Basis einer präzisen Aufgabenanalyse und Zielformulierung sowie einer konsequenten Durchführung. **Bachelorarbeit** Ziel der Bachelorarbeit ist es, auf Grundlage der im Bachelorstudium erworbenen Fähigkeiten innerhalb eines vorgegebenen Zeitraums eine eigenständige Arbeit zu erstellen. Durch Konzeption und Ausführung der Bachelorarbeit soll zusammenfassend nachgewiesen werden, dass die Studienziele fächerübergreifend erreicht worden sind. Dazu muss ein fachspezifisches Problem selbstständig nach wissenschaftlich-künstlerischen Methoden bearbeitet werden. **Kolloquium/Verteidigung** Ziel des Kolloquiums ist der Befähigungsnachweis zur Verbalisierung und Visualisierung von Konzept, Inhalt und Ergebnis der Bachelorarbeit und einer adäquaten Kommunikations- und Kritikfähigkeit.
Zulassungsvoraussetzung	Nachweis von mindestens 150 ECTS zur Zulassung zur Bachelorarbeit
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	**BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten :** keine Angabe **BA622 - Bachelorarbeit:** keine Angabe **BA623 - Kolloquium/Verteidigung:** keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	**BA621 - Vertiefung angewandt-wissenschaftliches Arbeiten :** keine **BA622 - Bachelorarbeit:** keine **BA623 - Kolloquium/Verteidigung:** keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Bachelor Architektur
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F037 – Spanisch für Studium und Beruf (B1)

Modul	Spanisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational Spanish (B1)
Modulnummer	F037 Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	2 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	B. A. Jacqueline Mirna Schaack Gonzales jacqueline.schaack@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Spanisch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	34 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung Klausurarbeit
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Klausurarbeit Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 75% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	Fokus Technik: - mündliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Meetings, Präsentationen), - schriftliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Recherche, Zusammenfassungen), - Sprachstrukturen, Grammatik und Terminologie für Studium und Beruf.

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - aus studien- und berufsrelevanten Hör- und Lesetexten Einzelinformationen und Hauptaussagen wiederzugeben, - geläufige berufsrelevante Gesprächssituationen, in denen es um vertraute Themen geht, weitgehend sicher zu bewältigen, - eigene Meinungen sowie Pläne zu erklären und begründen, - unter Verwendung elementarer und auch komplexer sprachlicher Mittel geläufige studien- und berufsrelevante Texte zu verfassen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Sprachkenntnisse auf niedrigem mittlerem Niveau bzw. entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest des Bereichs Fremdsprachen im Hochschulkolleg.
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Das Modul ist in Bachelorstudiengängen verwendbar.
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F399 – Russisch für Studium und Beruf (B1)

Modul	Russisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational Russian (B1)
Modulnummer	F399 Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	2 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Dipl.-Germanist Igor Matijaschtschuk igor.matijaschtschuk@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Russisch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	34 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung Klausurarbeit
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Klausurarbeit Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 75% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	Fokus Technik: - mündliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Meetings, Präsentationen), - schriftliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Recherche, Zusammenfassungen), - Sprachstrukturen, Grammatik und Terminologie für Studium und Beruf.

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - aus studien- und berufsrelevanten Hör- und Lesetexten Einzelinformationen und Hauptaussagen wiederzugeben, - geläufige berufsrelevante Gesprächssituationen, in denen es um vertraute Themen geht, weitgehend sicher zu bewältigen, - eigene Meinungen sowie Pläne zu erklären und begründen, - unter Verwendung elementarer und auch komplexer sprachlicher Mittel geläufige studien- und berufsrelevante Texte zu verfassen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Sprachkenntnisse auf niedrigem mittlerem Niveau bzw. entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest des Bereichs Fremdsprachen im Hochschulkolleg.
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Das Modul ist in Bachelorstudiengängen verwendbar.
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F430 – Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Sprechen im akademischen Kontext

Modul	Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Sprechen im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Speaking Skills
Modulnummer	F430 [15VTB3250 (3.FS,WP)] Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	48 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Modulprüfung | Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 100% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Kommunikationssituationen im Studium, - Studierstrategien, - sprachliche Standards für Präsentationen und Diskussionen.

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - Kommunikationssituationen, die im Hochschulkontext auftreten können, zu beherrschen, - sich aktiv und angemessen an studienbezogenen Diskussionen zu beteiligen, - mündliche Präsentationen zu bewältigen.
Zulassungsvoraussetzung	Teilnahmeberechtigt sind ausländische Direktstudierende, die eine entsprechende Teilnahmegenehmigung des Prüfungsausschusses vorlegen.
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	In Bachelorstudiengängen
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F499 – Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Lesen im akademischen Kontext

Modul	Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Lesen im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Reading Skills
Modulnummer	F499 [15VTB3250 (3.FS,WP)] Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	48 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- selbständige Literaturrecherche mit Präsentation und Diskussion, - Lesestrategien, - Grundlagen studien- und fachrelevanter Textsorten.
Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - studien- und berufsrelevante Textsorten zu erkennen und zu analysieren, - verschiedene Lesestrategien anzuwenden, - Zusammenfassungen von Texten zu schreiben.

Zulassungsvoraussetzung	Teilnahmeberechtigt sind ausländische Direktstudierende, die eine entsprechende Teilnahmegenehmigung des Prüfungsausschusses vorlegen.
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	In Bachelorstudiengängen
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F503 – Französisch für Studium und Beruf (B1)

Modul	Französisch für Studium und Beruf (B1) Academic and Vocational French (B1)
Modulnummer	F503 Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	2 Semester
Turnus	Sommersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Dipl.-Lehrerin Gisela Brankatschk gisela.brankatschk@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Französisch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	4 SWS (4 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	34 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung Klausurarbeit
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Klausurarbeit Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 75% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	Fokus Technik: - mündliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Meetings, Präsentationen), - schriftliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Recherche, Zusammenfassungen), - Sprachstrukturen, Grammatik und Terminologie für Studium und Beruf.

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - aus studien- und berufsrelevanten Hör- und Lesetexten Einzelinformationen und Hauptaussagen wiederzugeben, - unter Verwendung elementarer und auch komplexer sprachlicher Mittel geläufige studien- und berufsrelevante Texte zu verfassen, - geläufige berufsrelevante Gesprächssituationen, in denen es um vertraute Themen geht, weitgehend sicher zu bewältigen, - eigene Meinungen sowie Pläne zu erklären und begründen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Sprachkenntnisse auf niedrigem mittlerem Niveau bzw. entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest des Bereichs Fremdsprachen im Hochschulkolleg.
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Das Modul ist in Bachelorstudiengängen verwendbar.
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F742 – Englisch für Studium und Beruf (B2)

Modul	Englisch für Studium und Beruf (B2) Academic and Vocational English (B2)
Modulnummer	F742 Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommer- und Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	Dipl.-Lehrerin EB Barbara Müller barbara.mueller@htwk-leipzig.de M. A. EB Dietlind Unger dietlind.unger@htwk-leipzig.de Dipl.-Lehrerin EB Angela Wurche angela.wurche@htwk-leipzig.de Dr. John Flanagan john.flanagan@htwk-leipzig.de
Sprache(n)	Englisch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	48 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Prüfungsvorleistung am Computer
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Referat Prüfungsdauer: 15 Minuten | Wichtung: 25% | nicht kompensierbar Prüfung Klausurarbeit Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 75% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe

Lehrinhalte/Gliederung	- mündliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. Fachvorträge, Präsentationen, Diskussionen), - schriftliche Kommunikation in Studium und Beruf (z. B. E-Mails, Lebenslauf, Bewerbungen), - Sprachstrukturen, Grammatik und Terminologie für Studium und Beruf.
Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: - komplexe studien- und berufsrelevante Hör- und Lesetexte, auch zu weniger vertrauten Themen, zu verstehen, - unter Verwendung vielfältiger, auch komplexer sprachlicher Mittel studien- und berufsrelevante Texte aus bekannten Themenbereichen zu verfassen, - unter Verwendung vielfältiger, auch komplexer sprachlicher Mittel studien- und berufsrelevante Gesprächssituationen, in denen es um komplexe Themen aus bekannten Themenbereichen geht, sicher zu bewältigen, - Sachverhalte ausführlich zu erläutern und Standpunkte zu verteidigen.
Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Sprachkenntnisse auf mittlerem Niveau bzw. entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest des Bereichs Fremdsprachen im Hochschulkolleg.
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	Das Modul ist in Bachelorstudiengängen verwendbar.
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

F990 – Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Schreiben im akademischen Kontext

Modul	Deutsch als Fremdsprache im Studium (C1): Schreiben im akademischen Kontext German as a Foreign Language in Higher Education (C1): Writing Skills
Modulnummer	F990 [15VTB3250 (3.FS,WP)] Version: 1
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Fremdsprachen und Interkulturalität
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. phil. Antje Tober antje.tober@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	3 ECTS-Punkte
Workload	90 Stunden
Lehrveranstaltungen	3 SWS (3 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	48 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Klausurarbeit Modulprüfung | Prüfungsdauer: 90 Minuten | Wichtung: 100% | nicht kompensierbar
Lehr- und Lernformen	Seminar
Medienform	Keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	- Literaturrecherche, - studien- und berufsbezogenes Schreiben, z. B. E-Mails, Mitschriften, Exzerpte, Hausarbeiten.

Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage - schriftliche Kommunikationssituation, die im Hochschulkontext auftreten können, zu bewältigen, - Exzerpte anzufertigen, - studien- und berufsrelevante Texte zu verfassen.
Zulassungsvoraussetzung	Teilnahmeberechtigt sind ausländische Direktstudierende, die eine entsprechende Teilnahmegenehmigung des Prüfungsausschusses vorlegen.
Empfohlene Voraussetzungen	Keine
Literaturhinweise	Zusatz- und Übungsmaterial (PC, Audio, Video, Print) im Sprachlernzentrum (SLZ) verfügbar. Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den/die Dozenten/in.
Aktuelle Lehrressourcen	Keine
Hinweise	Keine Angabe
Verwendbarkeit	In Bachelorstudiengängen
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	

U917 – Auswahlbereiche Überfachliche Kompetenzen

Modul	Auswahlbereiche Überfachliche Kompetenzen Options General Competences
Modulnummer	U917 Version: 2
Fakultät	HSK: Hochschulkolleg - Studium generale
Niveau	Bachelor
Dauer	1 Semester
Turnus	Sommer- und Wintersemester
Modulverantwortliche/-r	Dr. rer. nat. Martin Schubert martin.schubert@htwk-leipzig.de
Dozent/-in(nen)	
Sprache(n)	Deutsch
ECTS-Leistungspunkte	1 ECTS-Punkte
Workload	30 Stunden
Lehrveranstaltungen	2 SWS (2 SWS Seminar)
Selbststudienzeit	2 Stunden
Prüfungsvorleistung(en)	Keine
Prüfungsleistung(en)	Prüfung Teilnahmebescheinigung Modulprüfung | Wichtung: 100% | nicht benotet
Lehr- und Lernformen	keine Angabe
Medienform	keine Angabe
Lehrinhalte/Gliederung	keine Angabe

Qualifikationsziele	Überfachliche Kompetenzen sind studien- und berufsbezogene Kompetenzen, die über rein fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten hinausgehen. Sie bilden die Voraussetzung für allgemeine sowie fachbezogene reflektierte Handlungsfähigkeit. - **Allgemeine Lernziele** Die Studierenden finden sich in komplexen Sachzusammenhängen zurecht. In fachlich und kulturell heterogenen Gruppen arbeiten sie konstruktiv und agieren im dynamischen Wandel zukünftiger Tätigkeitsfelder kompetent. Das wissenschaftliche Selbstverständnis der Studierenden, ihre sozialen, kommunikativen und argumentativen Fähigkeiten sowie Fertigkeiten zur Aufbereitung und Präsentation von Arbeitsergebnissen sind nachhaltig entwickelt. - **Spezifische Lernziele verschiedener Auswahlbereiche** Gesellschafts- und Orientierungswissen: Die Studierenden kennen aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und Fragestellungen und können diese theoretisch fundiert reflektieren. Sie sind in der Lage, diese auf das eigene Fach zu beziehen und interdisziplinär zu bearbeiten. Die Studierenden haben eine eigene Haltung und sind zu kritischen Urteilen fähig. Fach- und Forschungsreflexion: Die Studierenden sind in der Lage, das eigene Handeln, die Methoden und Paradigmen innerhalb ihrer Disziplin aus fachfremder Perspektive zu reflektieren und auf ethische Fragestellungen zu beziehen. Sie haben ein Verständnis für gesellschaftliche und politische Implikationen von Technik und Technikfolgen. Selbstentwicklung: Die Studierenden kennen ihre geistige Herkunft und Prägung, Werte und Normvorstellungen und sind in der Lage, diese in gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Zusammenhängen zu verstehen. Neben der Fähigkeit zur Selbstbetrachtung sind Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Stresstoleranz, Kompetenzen des Selbstmanagements ausgebaut. Die Studierenden haben ein Bewusstsein für den eigenen Körper und einen nachhaltigen, körperlich aktiven Lebensstil. Fremdsprachen und Interkulturalität: Nach erfolgreichem Abschluss der Lehreinheit sind die Studierenden in der Lage, die Fremdsprache fachlich, studien- und berufsbezogen sicher anzuwenden sowie kultursensibel zu agieren. In Bezug auf die Fremdsprache können Sie im eigenen Fachgebiet Präsentationen halten, Diskussionen verstehen und sich aktiv an Gesprächen beteiligen. Sie können aus verschiedenen studien- und berufsrelevanten (schriftlichen) Textsorten Informationen wiedergeben und Argumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Informationsfähigkeit: Die Studierenden zeigen ein wissenschaftliches Selbstverständnis, kennen Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und wenden diese auf konkrete Studieninhalte an. Methodische Grundfertigkeiten beziehen sich insbesondere auf Recherche, Bewertung und einen redlichen Umgang mit wissenschaftlichen Quellen sowie die Produktion, Kommunikation und Präsentation wissenschaftlicher Erzeugnisse. Zusatzqualifikationen: Die Studierenden sind in der Lage, die grundlegenden Begriffe, Prinzipien und Konzepte des im Kurs vermittelten Fachgebietes zu erklären. Sie können die wesentlichen Arbeitsmethoden anwenden und sind in der Lage, Konzepte und Methoden zu ihrem eigenen Studienfach in Bezug zu setzen und in ihr berufliches Handeln zu integrieren. Reflektiertes Ehrenamt: Die Studierenden kennen Grundideen ihres Ehrenamtsbereiches und haben sich praktisch in der Umsetzung des ehrenamtlichen Handlungsfeldes eingebracht oder erprobt. Sie beherrschen Methoden des Handlungsfeldes in dem sie tätig waren. Sie haben den gesellschaftlichen und persönlichen Wert ehrenamtlicher Arbeit reflektiert.

Zulassungsvoraussetzung	Keine
Empfohlene Voraussetzungen	Keine Angabe
Literaturhinweise	keine Angabe
Aktuelle Lehrressourcen	keine
Hinweise	Die im Modul angebotenen Kurse können während der gesamten Studiendauer belegt werden, eine Moduldauer ist nicht vorgegeben. Die Ableistung des gesamten Modulinhalts im / in den verankerten Semester/n ist - bei starker Einschränkung der Auswahlmöglichkeiten - möglich, aber nicht empfehlenswert. Das Modul gilt als abgeschlossen, sobald die Studierenden die erforderliche Gesamtzahl der Leistungspunkte erreicht haben. Zur Realisierung der Lernziele werden Lehrveranstaltungen in verschiedenen Auswahlbereichen angeboten, aus denen die Studierenden selbständig nach Neigung und Bedarf auswählen. Innerhalb des Moduls bestehen die sieben Auswahlbereiche - Gesellschafts- und Orientierungswissen, - Fach- und Forschungsreflexion, - Selbstentwicklung, - Fremdsprachen und Interkulturalität, - Informationsfähigkeit, - Zusatzqualifikationen, - Reflektiertes Ehrenamt. Reflektiertes Ehrenamt kann nur mit einem Maximalumfang von 2 ECTS in das Modul „Überfachliche Kompetenzen“ eingebracht werden. Die Integrierte Studien- und Prüfungsordnung kann weitere Regelungen vorsehen, insbesondere für den Erwerb von Fremdsprachenkompetenzen. Die Einschreibung erfolgt über OPAL. Weitere Informationen / FAQ
Verwendbarkeit	Wahlpflichtbereich Hochschulkolleg
Link zu Kurs/Lernressourcen im OPAL/Moodle/etc.	https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/18176081926?19